

Krieglacher GEMEINDE



3. Folge • Oktober 2021 • Jahrgang 51

BAUEN FÜR
GEGENWART UND ZUKUNFT



Waldstraße Oberflächenentwässerung



Mittelschule – Verlegung Glasfaserkabel



Mittelschule Generalsanierung...



...der Sanitärtrakte



Volksschule, ASO und Musikschule...



...Sanierung der Außenfassade

**N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
L**

www.krieglach.at



©Sissi Furgler-Fotografie

Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher, liebe Jugend, liebe Kinder!

Nach den Ferien und der Urlaubszeit, die heuer auch unter Beachtung der COVID-19-Vorschriften wieder freier genossen werden konnten, darf ich Sie mit dieser Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen informieren.

Corona-Pandemie

Ein bestimmendes Thema in der täglichen Gemeindegearbeit ist zweifelsfrei die Corona-Pandemie. Aufgrund der sehr kurzfristigen Informationen der Bundesregierung, die den Gemeinden sowie allen anderen Behörden zugehen, war und ist man stets vor neue Herausforderungen gestellt. Jedenfalls bin ich mit meinen Mitarbeitern stets bemüht, **der Bevölkerung von Krieglach jedwede Hilfestellung**, sei es bei der Organisation von **Veranstaltungen** bis hin zur Durchführung der **kontrollierten Selbsttests** im Gemeindeamt, zu geben. Die Pandemie werden wir gemäß den anerkannten und vom Land Steiermark veröffentlichten wissenschaftlichen Grundlagen nur mit einer gewissen **Durchimpfungsrate** in den Griff bekommen. In diesem Zusammenhang möchte ich darauf hinweisen, dass der **Impfbus des Landes Steiermark am Freitag, dem 29. Oktober 2021** in der Zeit von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** direkt in Krieglach, auf dem **Parkplatz vis a vis des Gemeindeamtes**, Station machen wird. Ich darf Sie ersuchen, **diesen unkomplizierten Zugang** zum Impfen in Anspruch zu nehmen.

Nachtragsvoranschlag 2021

Der Voranschlag für das Haushaltsjahr 2021 wurde **rechtzeitig** im Herbst 2020 unter **Einhaltung sämtlicher Vorgaben des Landes Steiermark**, insbesondere der Vorberechnungen über die Steuer-Ertragsanteile erstellt und vom Gemeinderat der Marktgemeinde Krieglach beschlossen und entsprechend den gesetzlichen Vorgaben beim Land Steiermark vorgelegt. Die Einnahmen, insbesondere aus den Steuer-Ertragsanteilen haben sich **besser entwickelt** als angenommen wurde. Darüber hinaus konnte die Marktgemeinde Krieglach auch **mehr Einnahmen aus der Kommunalsteuer** verzeichnen. Somit kam die Empfehlung des Landes Steiermark, einen Nachtragsvoranschlag zu erstellen, da die tatsächliche wirtschaftliche Entwicklung weit besser ist, als ursprünglich angenommen. Dieser Empfehlung wurde Folge geleistet und ein entsprechender Nachtragsvoranschlag, der die positive Entwicklung der Marktgemeinde Krieglach widerspiegelt, erstellt und vom Gemeinderat beschlossen.

Schulen und Kindergärten – umfangreiche Investitionen

Krieglach als Schulstandort liegt mir besonders am Herzen und so werden auch sämtliche Maßnahmen und Arbeiten durchgeführt, sodass die Lehrerinnen und Lehrer in einem modernen Umfeld unterrichten und die Schülerinnen und

Schüler Zugang zu den digitalen Unterrichtsmethoden haben. Die digitale Schule wird nun Schritt für Schritt umgesetzt und die Gemeinden als Schulerhalter haben sämtliche Voraussetzungen zu schaffen. Grundlegend für eine gute digitale Arbeit ist ein leistungsfähiges und **stabiles Internet**. Diesbezüglich wurden in der Volksschule, allgemeinen Sonderschule und in der Mittelschule bereits sämtliche Vorkehrungen seitens der Gemeinde getroffen. Auch die digitalen Schultafeln, so genannte Whiteboards, werden in den Klassenzimmern Einzug halten. Die **Sanierung der Sanitärtrakte in der Mittelschule** war für die Marktgemeinde Krieglach und die bauausführenden Firmen eine besondere Herausforderung, da in den neun Wochen Sommerferien die Arbeiten inklusive der Reinigung abgeschlossen werden mussten. Allen beteiligten Firmen, der Bauaufsicht und unserem Reinigungspersonal darf ich an dieser Stelle herzlich für die hervorragende Erledigung der Arbeiten danken. Eine große Investition war heuer auch die **Sanierung der Außenfassade beim Volks-, ASO- und Musikschulgebäude inkl. Turnsaalgebäude**. Der Gebäudesockel wurde saniert und gesamte **Fassade erneuert**. Der gesamte Schulkomplex strahlt, nachdem vor drei Jahren alle Fenster erneuert wurden, nun wieder im neuen Glanz. Auf Wunsch des Lehrerkollegiums wird entlang der Lastenstraße ein befestigter **Pausenhof** angelegt, sodass **alle**



Kinder die Hofpause, so oft wie möglich im Freien verbringen können. In den **Kindergärten** wird ebenfalls immer nach den aktuellen Standards gearbeitet und wurden bzw. werden im heurigen Jahr umfangreiche Investitionen getätigt. Die Erneuerung der Garderoben, dass die Kinder bessere Verwahrungsmöglichkeiten für Bekleidung haben, wurde bereits durchgeführt. Der Ankauf von **Spiele, Rollern, Laufrädern, Einrichtungsgegenständen** usw. wird die Qualität der kindergartenpädagogischen Arbeit weiter steigern und sowohl den Pädagoginnen und Betreuerinnen, wie auch den Kindern viel Freude bereiten. Auch das Betätigungsfeld im Außenbereich wurde durch die Erichtung einer zusätzlichen **Schaukelanlage** im Kindergartenbereich, wie auch durch ein **Hochbeet** im Kinderkrippenbereich, weiter aufgewertet.

Hochwasser, Starkregenfälle

Im heurigen Jahr konnten wir wieder beobachten, dass Unwetterereignisse oft sehr kleinräumig auftreten. Hat es auf einer Seite von Krieglach stark gehagelt, ist die gegenüber liegende Seite verschont geblieben bzw. umgekehrt. Ein **Sturmereignis** verursachte durch den Freßnitzgraben auf das Alpl großen Schaden, bei dem unzählige Bäume entwurzelt wurden. **Die Sperre des Freßnitzgrabens für sämtliche Fahrzeuge insbesondere auch für Radfahrer ist noch immer aufrecht** und ich darf Sie im eigenen Interesse bitten, dieses unbedingt zu beachten, da

sich im steilen Gelände jederzeit Wurzkörper lösen und in weiterer Folge auf die Straße kollern können. Zweimal mussten wir **Hagelunwetter** beklagen, die auch Schäden verursachten. Insbesondere wurden durch die Hagelkörner in Verbindung mit Starkregen Durchlässe verlegt und kam es in weiter Folge zu Ausschwemmungen bei den betroffenen Straßenabschnitten. Bei jedem Unwetter bin ich persönlich sofort zur Stelle, um die erforderlichen Maßnahmen einzuleiten bzw. die zuständigen Stellen des Landes und des Bundes zwecks Behebung der Schäden zu kontaktieren. Enorm wichtig ist der Selbstschutz und ich darf an die Bevölkerung appellieren, sollte ein Objekt hochwassergefährdet sein, mit Sandsäcken, Holzbalken bzw. Schaltafeln Sofortmaßnahmen zu treffen, um größeren Schaden zu verhindern.

Blumenschmuck

Der Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach war heuer wieder besonders prachtvoll. In diesem Zusammenhang darf ich mich beim gesamten Team des Bauhofs, die immer unterwegs sind und unseren Ort, die Anlagen und Parks vorbildlich pflegen, insbesondere aber bei Frau Gabi Schreiner - unserer Blumenfee - sehr herzlich bedanken. Allen Hausbesitzern, die mit ihrem Blumenschmuck wiederum das Ortsbild aufgewertet haben, darf ich ebenfalls herzlich danken.

Je nach Kategorie wurden wieder Privatobjekte von der Marktgemeinde Krieglach beim Lan-

desblumenschmuckwettbewerb nominiert und ich darf festhalten, dass **alle einen Preis erhalten haben** und dazu möchte ich **herzlich gratulieren**. Ein saubere, mit vielen Blumen aufgewerteter Ort erfreut die Bürgerinnen und Bürger von Krieglach aber auch unsere Gäste, die in Krieglach stets herzlich willkommen sind.

Veranstaltungen und Kultur

Langsam ist es auch wieder möglich, unter **Einhaltung der Corona-Vorschriften, Veranstaltungen zu organisieren**. Es ist zwar ein enormer **Aufwand** damit verbunden, aber die Bevölkerung und die Gäste sind dankbar, wenn ab und zu wieder eine öffentliche Veranstaltung stattfindet und man sich in geselliger Runde treffen kann. Eine ganz besonders schöne Veranstaltung war die **CD-Präsentation im Rahmen eines Volksmusikabends mit Feierabendcharakter**, die seitens des **Kulturreferates der Marktgemeinde Krieglach** in Zusammenarbeit mit der Familie Hofbauer und Herrn DDr. Rudolf Gstättnner und der Krieglacher Bauernschaft Ende August stattgefunden hat.

In der Zwischenzeit finden auch wieder kleinere und größere Veranstaltungen in unserem Veranstaltungszentrum statt. Ich freue mich über das Engagement der Veranstalter, die wir auch seitens der Marktgemeinde Krieglach bestmöglichst bei der Abwicklung unterstützen, wenn es auch noch eine Weile dauern wird, bis die gewohnte Normalität wieder Einzug halten wird.

Für alle kleinen und großen Anliegen stehe ich jederzeit zur Verfügung und freue mich auf das Gespräch mit Ihnen.

In aufrichtiger Verbundenheit

Regina Schickwieser



Inhaltsverzeichnis:

Vorwort2
 COVID-19 – Steiermark impft – Zugang zur Corona-Schutzimpfung4
 Krieglach impft5
 Informationen vom Land Steiermark zur Corona-Schutzimpfung6
 Gefahrenzonenplan8
 Mittelschule – Generalsanierung der Sanitärtrakte8
 Mittelschule – Verlegung eines Glasfaserkabels10
 Volksschule, ASO u. Musikschule Krieglach – Sanierung der Außenfassade10
 Blackout-Vorsorge11
 Blumenschmuck in Krieglach12
 Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach14
 Unwetter und Starkregenereignisse 202115
 Polizei – Kriminalprävention16
 Eröffnung Seminarhof „NatUrquelle“ – Familie Grassegger18
 Peter Allmer GmbH – Übergabe an Sohn Christian19
 Förderungen der Marktgemeinde Krieglach für Schüler, Studenten und Lehrlinge20
 Heizkostenzuschüsse | Marktgemeinde Krieglach und Land Steiermark21
 Pflegeheim Krieglach22
 Kinderkrippe Krieglach24
 Gemeindegartenergarten27
 Heilpädagogischer Kindergarten28
 Musikschule Krieglach29
 Allgemeine Sonderschule Krieglach34
 Volksschule Krieglach35
 Mittelschule Peter Rosegger Krieglach38
 HLW Krieglach40
 Dein Sommer Lese(S)pass42
 Australia Ranch Riders Freßnitz42
 EKRO TUS Krieglach Fußball44
 Schützenverein Krieglach45
 Skiteam TUS Krieglach46
 ESV Eisblume Freßnitz48
 Tennisclub TUS Krieglach49
 Reit- und Fahrverein Rainhof50
 DC Butterfly52
 Unsere Krieglachener Störche53
 PRO.E-BIKE 202154
 Peter Kettenfeier – Gedenkfeier54
 Kunstgenuss im Roseggerpark55
 Klangvolle CD-Präsentation – „Singen und Soatenschlogn“56
 Fluderfest58
 Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach59
 Buchpräsentation „Peter Rosegger und die Alpen“ Band 261
 Landjugend Krieglach63
 FF Krieglach65
 FF Freßnitz68
 Bevölkerungsbewegung70
 Jubilare – Wir gratulieren71
 Apothekendienste72
 Ärztwochenend- und Feiertagsdienst72

COVID-19 Steiermark impft – Zugang zur Corona-Schutzimpfung Impfbusse

Das Land Steiermark hat angesichts der Impfquote in der Steiermark neue Projekte gestartet, um das niederschwellige Impfangebot zu erweitern.

Die Bevölkerung wird nun auch in so genannten Impfbussen die Möglichkeit erhalten, sich gegen das Coronavirus impfen zu lassen.

Zwei Busse werden vom Land Steiermark zur Verfügung gestellt und zu Beginn der Aktion insbesondere in Gemeinden mit hoher Inzidenz und niedriger Impfquote eingesetzt.

Der Bevölkerung wird im Rahmen von Veranstaltungen ermöglicht, sich ohne Voranmeldung impfen zu lassen. Auch größere Betriebe (wir informieren Sie gerne!) können diesen Service des Landes Steiermark in Anspruch nehmen. Der Impfbus kann in der Steiermark in der Zeit von Dienstag bis Samstag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr gebucht werden.

Mitzubringen ist wie auch in den Impfstraßen bzw. beim Arzt ein Lichtbildausweis und die E-Card bzw. wenn vorhanden ein Impfpass.

In den Impfbussen wird vornehmlich der Impfstoff von Biontech-Pfizer verabreicht.

Im Bundesland Steiermark beträgt die Durchimpfungsrate derzeit 60%. Um gut durch die vierte Welle zu kommen, müsste diese Quote erhöht werden.

Die Gemeinden in der Steiermark wurden vom Land Steiermark aufgerufen, die Bevölkerung entsprechend zu informieren bzw. zur Coronaimpfung zu animieren. In Krieglach sind derzeit rd. 69% der Bevölkerung vollimmunisiert, rd. 72% haben zumindest eine Impfung erhalten.

Das Land Steiermark hat, nachdem nach wie vor sehr viele Fehl- bzw. Falschinterpretationen zur Corona-Impfung im Umlauf sind, auf den in der

Steiermark impft.

BEZAHLTE ANZEIGE DES LANDES STEIERMARK (BILD: GETTY IMAGES/LAT / DRAGAN/ARND)

Eine Corona-Schutzimpfung schützt nicht nur unsere Gesundheit. Sie ist der Weg zurück in unser normales Leben. Die Schutzimpfung ist gratis und sicher.

! Informationen unter www.steiermarkimpft.at

WE'LL BE BACK!

Mehr erfahren Sie auch unter www.impfen.steiermark.at

Allgemeine Coronavirusinformationen erhalten Sie telefonisch über die Hotline der AGES unter **0800 555 621**

Kleinen Zeitung am 31.07.2021 veröffentlichten Beitrag Bezug genommen und diesen vorerst als Antwort auf die wichtigsten Fragen qualifiziert. Diesen Artikel dürfen wir auch in unseren Gemeindenachrichten veröffentlichen. Weitere Fragen kann Ihnen gewiss auch der Arzt Ihres

Vertrauens beantworten, sodass die Vorurteile zur Impfung abgebaut werden können.

Nachdem das **Testangebot schrittweise zurückgenommen** wird und auch die COVID-19-Verordnungen der Bundesregierung ständig angepasst wer-

den, dürfen wir den **Aufruf zur Corona-Schutzimpfung gerne unterstützen** und die noch nicht geimpfte Bevölkerung ersuchen, über eine Immunisierung gegen das Corona-Virus nachzudenken bzw. das **unkomplizierte Impfangebot im Impfbus in Anspruch zu nehmen**.

Krieglach impft.

Nächster Halt: Corona-Impfung



**Hol Dir Deine
Corona-Schutz-
impfung vor Ort &
ohne Anmeldung!**

Der Impfbus kommt zu uns:

**Freitag, 29.10.2021
09.30 - 12.00 Uhr
Parkplatz vis a vis
Gemeindeamt,
Waldheimatstraße 1**



Informationen vom Land Steiermark...

1 Gibt es ausreichend Daten zur Impfung von Covid-19-Vakzinen während einer Schwangerschaft?

ANTWORT: Zu kaum einer Impfung gibt es so viele Daten wie zu den Corona-Vakzinen. Immerhin ist die weltweite Impfkampagne beispiellos. Daher gibt es bereits auch eine Vielzahl an Beobachtungen zur Impfung während einer Schwangerschaft. Zum einen, weil es immer wieder Frauen gab, die zum Zeitpunkt der Impfung schon unerkannt schwanger waren. Zum anderen wurde in den USA bereits eine große Zahl an Schwangeren geimpft – sogar mit Priorisierung. Einen weiteren Grund stellen jene Schwangerschaften dar, die zwischen erster und zweiter Teilimpfung entstanden sind. Auch wenn es noch keine offizielle Zulassungsstudie zur Covid-19-Impfung bei schwangeren Frauen gibt, ist also eine große Menge an Daten vorhanden.



2 Zurzeit kursiert im Internet die Meldung, dass die Coronaimpfung Frauen unfruchtbar machen kann. Stimmt das?

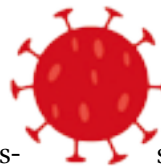
ANTWORT: „Definitiv nicht“, sagt Sabine Horn, Leiterin der Abteilung für Innere Medizin am LKH Villach. „Keinerlei Daten zeigen eine Reduktion von neu gemeldeten Schwangerschaften.“ Dass Impfungen, egal welcher Art, sich auf die

Umstrittener Stich: Schutz oder Risiko?

FRAGE & ANTWORT. Im Internet kursieren Meldungen, wonach die Covid-19-Impfungen für Fehlgeburten und Unfruchtbarkeit sorgen würden. Eine Bestandsaufnahme.

Von Teresa Guggenberger und Martina Marx

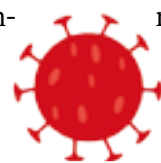
Fertilität auswirken, ist eine Theorie, die schon über unterschiedlichste Impfstoffe in Umlauf gebracht wurde. Science-Blogger und Molekularbiologin Martin Moder erklärte kürzlich: „Wenn das wahr wäre, dann würde es auch bedeuten, dass das Virus selbst Menschen unfruchtbar macht.“ Auch das widerlegen Daten einer großen Zahl an Frauen, die nach einer Infektion schwanger wurden.



Eiweiße fälschlicherweise für Teile des Virus halten und diese angreifen. Dazu kommt: Durch die sozialen Medien, haben alle Meldungen – ob richtig oder falsch – die Möglichkeit, sich wie ein Lauffeuer zu verbreiten.

4 Stimmt es, dass die Covid-19-Impfung die Wahrscheinlichkeit einer Fehlgeburt erhöht?

ANTWORT: Falschmeldungen zu Corona und Schwangerschaft haben eines gemeinsam, sie stützen sich auf medizinische Studien oder auf Registerdaten. Diese Zahlen werden dann allerdings falsch interpretiert wiedergegeben. Gerade der Umstand, dass hier „echte“ Daten fehlinterpretiert werden, macht es auch so schwierig, die Meldungen in den sozialen Medien als falsch zu identifizieren. „Ein Risiko für Fehlgeburten gibt es immer – auch bei gesunden Frauen.“





...zur Corona-Schutzimpfung



Die Daten aus den letzten Monaten zeigen aber, dass es keinen Unterschied in der Häufigkeit solcher Ereignisse zwischen geimpften und ungeimpften Schwangeren gibt“, so die Internistin. In einer Nachbeobachtung von 5000 schwangeren und geimpften Frauen fanden Wissenschaftlerinnen aus den USA keinen Hinweis für einen gesteigerten Wert von Komplikationen.

5 Wird eine Covid-19-Impfung während einer Schwangerschaft empfohlen?

ANTWORT: In Österreich wird anhand der vorhandenen Daten derzeit die Covid-19-Impfung für Schwangere empfohlen. „Zu beachten gilt es dabei, dass es sich um eine Off-Label-Empfehlung handelt“, so Horn. Das bedeutet, dass noch keine Zulassungsstudie für die Anwendung bei Schwangeren durchgeführt wurde. Zur Impfung rät man vor allem jenen Frauen, die viel unter Menschen sind. „Denn mittlerweile ist bekannt, dass junge Frauen, die schwanger sind, im Falle einer Infektion ein hohes Risiko auf schwere Verläufe haben.“

6 Ist eine Covid-19-Infektion während der Schwangerschaft gefährlich für das Kind?

ANTWORT: Erste Zahlen zeigen, dass die Frühgeburtenrate um das Dreifache steigt, wenn eine Frau während der Schwangerschaft an Covid-19 erkrankt. Auch Kaiserschnitte sind häufi-

ger notwendig. Außerdem kann es zu einer schlechteren Versorgung der Plazenta und zu Bluthochdruck bei Schwangeren kommen. Daher ist es wichtig, dass Frauen in dieser Situation sich zum einen im Hinblick auf die Impfung beraten lassen und zum anderen besonders auf Schutzmaßnahmen achten.

7 Ist ein bestimmter Impfstoff zu bevorzugen, wenn eine Schwangerschaft vorliegt?

ANTWORT: Die meisten Daten zu Impfungen von Schwangeren gibt es bisher zu mRNA-Impfstoffen. Daher sind sie im Fall einer Schwangerschaft vorzuziehen. Meldet man sich in Österreich als Schwangere zur Impfung an, wird im Normalfall automatisch zu Biontech/Pfizer oder Moderna gegriffen.

8 Gibt es einen richtigen Zeitpunkt für die Impfung während der Schwangerschaft?

ANTWORT: „Empfohlen wird, mit der Impfung bis zum zweiten oder dritten Trimester zu warten“, so die Expertin.

9 Wo können sich Betroffene informieren?

ANTWORT: Auf der Homepage der Österreichischen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (www.oegg.at) werden laufend alle Informationen rund um Covid, Impfung und Geburt aktualisiert.

Eine Schwangerschaft bringt auch viele Entscheidungen mit sich

ADOBE STOCK, KABEG



Gefahrenzonenplan

Wie bereits in der Sommerausgabe der Krieglacher Gemeindnachrichten berichtet wurde, hat der Forsttechnische Dienst der Wildbach- und Lawinenverbauung den Gefahrenzonenplan überarbeitet und im Zuge der Revision zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser hat daraufhin, zusätzlich zur Kundmachung an der Amstafel, alle betroffenen Grundstückseigentümer direkt unter Anschluss einer Planbeilage von der Möglichkeit der Einsichtnahme und Stellungnahme informiert.

Die betroffenen Bürger waren für diese Information sehr dankbar, da es durch die **Ausweisung**

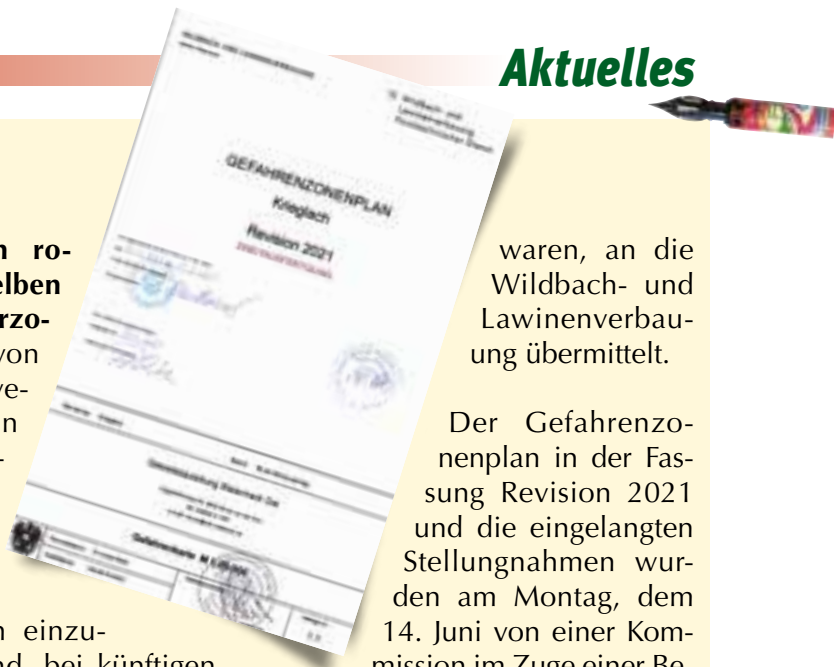
von neuen roten und gelben Hochwasserzonen, die von Gesetzes wegen auch in die jeweiligen **Flächenwidmungspläne** der Gemeinden einzuarbeiten sind, bei künftigen Bauvorhaben zu Verboten, Beschränkungen bzw. erweiterten Auflagen kommen kann.

Die Möglichkeit der **Stellungnahmen** wurde von einigen betroffenen Grundstückseigentümern genutzt und wurden diese umgehend, nachdem sie im Gemeindeamt eingelangt

waren, an die Wildbach- und Lawinenverbauung übermittelt.

Der Gefahrenzonenplan in der Fassung Revision 2021 und die eingelangten Stellungnahmen wurden am Montag, dem 14. Juni von einer Kommission im Zuge einer Begehung überprüft.

Der Gefahrenzonenplan für die Marktgemeinde Krieglach wurde nun von der Bundesministerin für Landwirtschaft, Regionen und Tourismus mit Erlass vom 2. August, Zl. 2021-0.514.891 genehmigt.



Mittelschule Peter Rosegger Krieglach *Generalsanierung des Sanitärtraktes*

Ein Großprojekt der Marktgemeinde Krieglach war während der Sommerferien die **Generalsanierung des Sanitärtraktes in der Mittelschule Krieglach**, da es in der Vergangenheit, trotz verschiedenster

Maßnahmen, immer wieder zu Geruchsproblemen gekommen war.

Nach Entfernung der alten Sanitäreinrichtung, wurden umfangreiche Stemm- und Baumeisterarbeiten durchgeführt.

Nach erfolgter Verlegung der Rohinstallation wurde der Estrich neu hergestellt und mit den Fliesenlegerarbeiten begonnen. Auch der Deckenbereich wurde erneuert und eine neue abgehängte Decke, in der sich auch





die entsprechenden Abluftrohre befinden, montiert.

Weiters waren neue Türen anzufertigen und zu montieren sowie die Malerarbeiten durchzuführen. Zum Abschluss erfolgte die Anbringung der neuen Sanitärelemente sowie der entsprechenden Trennwände.

Mit den bauausführenden Firmen

- Sterlinger, Kindberg – Baumeisterarbeiten
- Csamay, Krieglach – sämtliche Installationsarbeiten
- Ablasser, St. Barbara – Fliesenlegerarbeiten
- Kerschhofer, Vorau – Trockenbau

- Wegerer, Rettenegg – Tischlerarbeiten, Türen, Trennwände
- Payerhofer, Krieglach – Malerarbeiten
- Gruber, Mürzzuschlag – Spiegel
- Anninger, Krieglach – Fußböden, Ausbesserungsarbeiten
- Stadtwerke Mürzzuschlag, Elektroinstallationen

konnte unter der Bauaufsicht des Büros DI Rath die **Generalisierung in einem sehr kleinen Zeitfenster (9 Wochen) durchgeführt** werden.

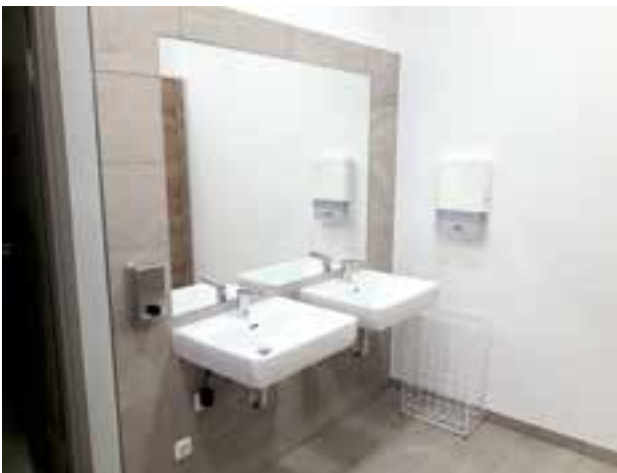
Eine besondere Herausforderung war, dass wir Firmen gefunden haben, die in dieser

kurzen Zeit, diese Arbeiten erledigen konnten.

Alle diese Firmen haben höchst professionell und zügig gearbeitet, **sodass in der Mittelschule die neuen Sanitärtrakte in allen drei Geschoßen zur Verfügung stehen.**

Die Gesamtkosten für den Umbau betragen rd. € 250.000,00.

Wir freuen uns, der Mittelschule Krieglach nach der Errichtung des Liftes nun auch einen barrierefreien Sanitärtrakt zur Verfügung stellen zu können und wünschen auf diesem Wege einen guten Start in das neue Schuljahr 2021/2022.





Mittelschule Peter Rosegger Krieglach

Verlegung eines Glasfaserkabels

In Vorbereitung auf die digitale Schule hatte die Marktgemeinde Krieglach als Schulerhalter entsprechende Vorbereitungsarbeiten zu tätigen. Um für den künftigen, **digitalen Unterricht** ein leistungsstarkes Internet bzw. W-Lan zur Verfügung stellen zu können, wurden seitens der Marktgemeinde Krieglach

die Voraussetzungen geschaffen, dass die Mittelschule direkt einen Glasfaseranschluss erhält. Vom Keller aus erfolgt die Verkabelung in alle Geschosse und in weiterer Folge erfolgt die **Internetversorgung über so genannte Access-Points** in die Klassenräume. Seitens der Marktgemeinde Krieglach

wurden die notwendigen Grabungs- und Verlegungsarbeiten bereits Anfang der Sommerferien durchgeführt, damit die restlichen Arbeiten rechtzeitig erfolgen konnten.

Wir wünschen dem Lehrerkollegium und den Schülern jetzt schon viel Erfolg mit der digitalen Schule!



Volksschule, ASO und Musikschule Krieglach

Sanierung der Außenfassade

Die Sanierung der Außenfassade wurde sofort zu Ferienbeginn gestartet und konnte nun abgeschlossen werden und

das gesamte Objekt erstrahlt wieder in neuem Glanz. Vorerst mussten sämtliche **Mauerriese saniert** werden, teilweise

musste **schadhaftes Mauerwerk abgestemmt** und entsprechend wiederhergestellt werden. Insbesondere musste der Sockel





generalsaniert werden. Diese Baumeisterarbeiten wurden von der **Fa. Sterlinger aus Kindberg** durchgeführt. Anschließend führte die **Fa. Payerhofer aus Krieglach** die Malerarbeiten beim gesamten Schulgebäude durch. Bezüglich der Farbe hat

man sich an das Farbkonzept für das Zentrum, das anlässlich der Landesausstellung 1993 ausgearbeitet wurde, gehalten. Die Arbeiten wurden von den ausführenden Firmen zur vollsten Zufriedenheit der Marktgemeinde Krieglach ausgeführt.

Die Gesamtkosten für die Fassadensanierung liegen bei rd. € 150.000,00. Wir freuen uns, dass der gesamte Schulkomplex wieder einen sehr schönen und ansprechenden Gesamteindruck vermittelt.



Blackout-Vorsorge

Freiwillige Förderung von Notstromaggregaten durch die Marktgemeinde Krieglach

Elektrische Energie ist die fundamentale Voraussetzung für unsere Gesellschaft und eine funktionierende Wirtschaft. Wo Strom fließt, ist Leben und Entwicklung. Kommunikationssysteme wie Telefon, Radio, Fernsehen, Com-



puter, Internet, unsere modernen Haushaltsgeräte sowie Ampeln, Transportsysteme, Kühlgeräte usw. würden ohne die Elektrizität nicht funktionieren.

Um bei einem Stromausfall gut vorbereitet zu sein, fördert die

Marktgemeinde Krieglach den Erwerb eines Notstromaggregates für Privathaushalte mit 30 % der Anschaffungskosten (max. € 300,00).

KONTAKT:
Marktgemeindefamt Krieglach
Verwaltung
 03855/2355-111
 gde@krieglach.gv.at



Blumenschmuck in Krieglach

Viele Ein- und Mehrfamilienwohnhäuser, wie auch Bauernhäuser waren in den Sommermonaten mit Blumen geschmückt und verschönerten unser Ortsbild.

Aber auch kunst- und liebevoll gestaltete Vorgärten erfreuten den Gast und die einheimische Bevölkerung, wenn sie durch unseren Ort spazierten.

Dafür wird von der Marktgemeinde Krieglach Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Seitens der Marktgemeinde Krieglach wurden wiederum Häuser in den unterschiedlichen Kategorien zum Landesblumenschmuck angemeldet und können wir erfreulicherweise feststellen, dass alle Objekte beim Landesblumenschmuckwettbewerb prämiert wurden.

Nachstehenden Familien dürfen wir zur landesweiten Auszeichnung herzlich gratulieren:

Häuser mit Vorgarten – Auszeichnung in Bronze:

- Fam. Rosa und Maximilian **Schwaiger**
- Fam. Waltraud und Friedrich **Stelzer**

Balkon-, Terrassen- und Fensterschmuck – Auszeichnung in Bronze:

- Fam. Heide und Maximilian **Täubl**
- Johanna **Ochsenhofer**

Bauernhöfe – Auszeichnung in Bronze:

- Fam. Sieglinde und Johann **Paller vlg. Gondbauer**
- Rosina und Engelbert **Rothwangl vlg. Haberl**

Bauernhöfe in steiler Hanglage – Bronze:

- Fam. Stefanie und Hubert **Schwaiger vlg. Gregorbauer**

Gärten Anerkennung:

- Frau Christine **Oberer**, Alter Sommer

Gewerbebetriebe – Bronze:

- Installationen Lackner, Fam. Helga und Siegfried **Lackner**

Besondere Leistungen im privaten Bereich:

- Komitee Behindertenhilfe
- Bezirkspflegeheim Krieglach
- Reihenhäuseranlage Rainhofsiedlung 3,5,7,9,11,13,15



Familie Schwaiger



Familie Stelzer



Familie Täubl



Familie Ochsenhofer



Familie Paller vlg. Gondbauer



Familie Rothwangl vlg. Haberl



Familie Schwaiger vlg. Gregorbauer



Christine Oberer



Firma Lackner



Komitee Behindertenhilfe



Rainhofsiedlung 3,5,7



Rainhofsiedlung 9,11,13



Rainhofsiedlung 15



Bezirkspflegeheim Krieglach



Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach



Fotos: © Grafobner

Marktgemeindeamt Krieglach

Der Blumenschmuck der Marktgemeinde Krieglach auf vielen öffentlichen Plätzen, entlang von Straßen und Brücken gedeiht in diesem Jahr trotz der teils starken Niederschläge und

Hagelunwetter, prächtig. In diesem Zusammenhang darf allen Mitarbeitern, die mit der Blumen-, Park- und Anlagenpflege beschäftigt sind, insbesondere Frau **Gabriele Schreiner**, für

ihre vorbildliche und umsichtige Arbeit, aber vor allem für ihren enormen Einsatz großes Lob und Anerkennung ausgesprochen werden.



Ortseinfahrt Krieglach West



Volksschule



Hauptplatz

Fotos: © ELISABETH KIRK



Unwetter und Starkregenereignisse 2021



Sturmschäden Freßnitzgraben und Alpl

Murenabgang Massing

Im heurigen Jahr hatten wir neben mehrerer, kleinerer Unwetter mit Starkregen drei Unwetterereignisse, die teilweise größeren Schaden verursacht haben. Ende Juli ging ein Gewitter mit heftigem Hagelschlag über Krieglach nieder. In den meisten Teilen unseres Ortes entstanden durch **tischtennisballgroße Hagelkörner** teils erhebliche Schäden an **Gebäuden** und ungeschützt abgestellten **Kraftfahrzeugen**. Auch die Marktgemeinde Krieglach hatte bei ihren Objekten mehrere Hagelschäden zu beklagen. Einige Tage später waren die **Katastralgemeinden Massing, Malleisten und vor allem der Freßnitzgraben und das Alpl** von einem heftigen Gewitter mit **orkanartigen Sturmböen** betroffen. Entlang des **Freßnitzgrabens** bis auf das Alpl glich

der Wald abschnittsweise einem Schlachtfeld. Unzählige Bäume, man geht von **mehreren tausenden Festmetern Holz** aus, wurden vom Sturm geknickt bzw. entwurzelt. Die **Aufräumarbeiten in den Freßnitzgraben dauern bis dato noch an** und wird laut den Grundbesitzern noch das **gesamte heurige Jahr** in Anspruch nehmen. Allen Verkehrsteilnehmern, insbesondere den **Radfahrern** legen wir ans Herz, das **verordnete Fahrverbot** zu befolgen, da sich jederzeit ausgerissene Wurzelstöcke von den steilen Waldgrundstücken lösen und auf die Straße rollen können. In der Kleinmassing kam es infolge der starken Niederschläge verbunden mit Hagelschlag zu **Ausschwemmungen und einer Hangrutschung**, zur gleichen Zeit auch im oberen Bereich der Malleisten und im

Feistritzgraben zu Verlegungen der Oberflächenkanalschächte. Wie bei allen Unwettern war **Frau Bgm. Regina Schrittwieser als oberstes Katastrophenschutzorgan** der Gemeinde vor Ort und hat sämtliche Maßnahmen getroffen, um unverzüglich zu helfen bzw. alle zuständigen Stellen zu informieren, sodass die entstandenen Schäden sofort begutachtet wurden bzw. die notwendigen Aufräumarbeiten sofort in Angriff genommen wurden. Allen öffentlichen Stellen, den Mitarbeitern des Gemeindebauhofs sowie den Firmen, die immer zur Stelle sind, wenn Hilfe gebraucht wird, darf an dieser Stelle herzlich gedankt werden.



starke Ausschwemmungen Massing



Vermurungen Feistritzgraben



Hagelunwetter Ende Juli und Anfang August



POLIZEI 

KRIMINALPRÄVENTION

GEMEINSAM.SICHER auf dem Schulweg



GEMEINSAM.SICHER
in Österreich

Mit dem neuen Schuljahr beginnt für die „Taferlklassler“ ein neuer Lebensabschnitt. Viel Neues und Un-gewohntes kommt nicht nur auf Schüler, sondern auch auf Eltern zu. Der Schulweg ist zu Schulbeginn gleich eine der ersten Herausforderungen, denen sich unsere Jüngsten stellen müssen.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage www.gemeinsam.sicher.at
Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team



Sicheren Schulweg auswählen. Beim gemeinsamen Begehen des künftigen Schulweges oder bei gemeinsamen Probefahrten mit dem Bus dem Kind mögliche Gefahren zeigen und diese ausführlich besprechen. Der kürzeste Weg ist nicht immer der sicherste Weg!



Jedes fünfte Kind in Österreich wird mit dem Auto zur Schule gebracht. Helfen Sie mit, das „Verkehrschao“ vor den Schulen durch sogenannte „Elterntaxis“ zu vermeiden.



Laut einer Studie der WHO sind Kinder, die zu Fuß zur Schule kommen, wacher, konzentrierter und auch weniger aggressiv als jene, die mit dem Auto zur Schule gebracht werden. Außerdem werden Lärm, Staub und Abgase vermieden und so ein wichtiger Beitrag für den Klimaschutz geleistet!



Bei schlechter Sicht, bei Dämmerung oder Dunkelheit sollte das Kind Reflektor-Streifen an der Kleidung, helle Kleidung oder eine leuchtende Warnweste tragen. Damit wird es für andere Verkehrsteilnehmer früher wahrnehmbar.





TIPPS ZUM SCHUTZ vor Dämmerungseinbrüchen

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider weit verbreitete Anschauung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist.

Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos.

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133 oder Euronotruf 112) verständigen.

Weitere Informationen sowie Broschüren erhalten Sie im

**Kriminalpolizeilichen
Beratungszentrum**
1070 Wien
Andreasgasse 4

Mo – Fr 10-18 Uhr und am ersten Samstag des Monats 10-16 Uhr,

Infoline **0800/216346** (Tonband 0-24 Uhr, Rückruf erfolgt) oder bei der nächsten Polizeiinspektion.



Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich, schreckt potenzielle Einbrecher ab

Bei Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren. Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert. Vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten! Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden.



Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperonter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch, sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!



Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten

Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstür, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches!



Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit

Eine einbruchhemmende Türe, ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab. Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken.



Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbar verständigen zu können.

Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und massive Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm ist ratsam).

Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden.



Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertesafe (nicht in den Briefkästen) – Legen Sie ein Eigentumsverzeichnis an.



Eröffnung Seminarhof „NatUrquelle“ – Familie Grassegger



Bgm. Regina Schrittwieser
Helmut Sonnlichler, Fam. Grassegger

Bei stürmischem, aber prachtvollem Herbstwetter lud der Krieglacher Georg Grassegger zur **Eröffnung seines Seminarhofs „NatUrquelle“**. In liebevoller Detailarbeit wurde aus einem ehemaligen landwirtschaftlich genutzten Gebäude im Laufe eines Jahres eine **weitläufige Anlage bestehend aus drei Räumen**, die individuell gemietet werden können. „Zu uns können all jene kommen, die einmal eine Auszeit suchen und gerne Zeit an einem wirklich harmonischen Platz verbringen möchten“, umreißt Grassegger die Idee hinter dem Seminarhof. Neben einem großen **Aufenthaltsraum** steht auch ein **Bewegungsraum** und eine **Küche** zur Verfügung – viel Platz, der vielseitig genutzt werden kann. Und die ersten Veranstaltungen sind bereits fixiert: So werden in

einigen Wochen zwei bis drei **Yogakurse** starten, die regelmäßig im Seminarhof stattfinden werden. Zeitgleich mit den Umbauarbeiten am Hof der Grasseggers wurde auch ein **Verein ins Leben gerufen**. Unter dem Vereinsnamen „**Söwa gmocht**“ sollen künftig **heimische Rohprodukte weiterverarbeitet werden**, „**um die Lebensfreude der Menschen in der Region zu steigern**“, beschreibt Vereinspräsident **Helmut Sonnlichler** die Mission. Von einem solchen Produkt konnten sich auch die Gäste überzeugen: In wochenlanger Arbeit braute der Verein sein eigenes Bier, das es bei der Eröffnung erstmals zu verkosten gab. Zudem setzt es sich der Verein zum Ziel, **traditionelles Handwerk weiterzutragen und sicherzustellen, dass wertvolles Wissen älterer Generationen nicht verloren geht**. Angedacht sind hier etwa Spinnkurse oder Kranzbin-

den, immer Hand in Hand mit den Räumlichkeiten des Seminarhofs. Frau **Bgm. Regina Schrittwieser überbrachte die besten Wünsche der Marktgemeinde Krieglach und gratulierte zum gelungenen Werk** sehr herzlich. Besonders erfreut zeigte sie sich vom Bestreben, sich wieder auf altes Wissen und Bräuche rückzubesinnen. Die Pflege des immateriellen Kulturerbes ist für Frau Bgm. Regina Schrittwieser eine ganz wesentliche Aufgabe der Gesellschaft.

KONTAKT:

NatUrquelle:

georg.grassegger@gmail.com

Verein „söwa gmocht“:

hsonnbichler@gmail.com

Geplante Aktivitäten am Seminarhof im Herbst durch:

www.petalumu.at

www.nahele.at

www.wilde-natur.at



Vorraum



Begegnungsraum

Sprechstunden des Bürgermeisters

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr • **Freitag:** 10.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung

im Gemeindeamt

Tel. 03855/2355-100 oder 0664/1146385



Peter Allmer GmbH – Übergabe an Sohn Christian

Jungunternehmer Christian Allmer hat die Geschäftsführung des Familienbetriebes von seinem Vater übernommen und ist nun für den Follow me Award 2021 nominiert.

Die Peter Allmer GmbH wurde 1949 von Christians Großvater Peter Allmer sen. als reines Taxiunternehmen mit nur einem PKW gegründet. 1977 übernahm Peter Allmer jun. den Betrieb, der seitdem die Bereiche Busreisen, Gütertransport und Taxi umfasst.

Durch die neue Kooperation mit der Franchise-Partnerschaft „bus dich weg!“ im März letzten Jahres konnte die Firma Allmer ein großes Reiseangebot der ganz besonderen Qualität erreichen. Diese österreichweite Zusammenarbeit mit anderen renommierten Busunternehmen garantiert, dass jede angebotene Reise stattfinden kann.

Nach 43 Jahren erfolgreicher Führung von seinen Eltern Josefine und Peter Allmer jun. übernahm Christian mit Stolz, der

an der FH Joanneum das Masterstudium „Energy & Transport Management“ absolviert hat, in bereits dritter Generation im Dezember 2020 das Familienunternehmen. Für ihn war es eine Herzensentscheidung, das abwechslungsreiche Geschäft mit LKWs und Bussen nun Schritt für Schritt in die Zukunft zu führen.

Christian ist mit seinem Familienbetrieb, der mittlerweile 20 Mitarbeiter beschäftigt, eines der insgesamt zwölf steirischen Unternehmen, die für den Follow me Award nominiert sind. Dabei wird der beliebteste steirische Nachfolgebetrieb des Jahres 2021 gesucht. Christian vertritt den Bezirk Bruck-Mürz-zuschlag.

Eine Stimmabgabe ist einmal pro Tag online unter **followme.nachfolgen.at** und einmal pro Tag offline per Unterschriftenliste bis 31. Oktober 2021 möglich. Die Listen liegen **bei uns im Büro und im Gemeindeamt**



Foto: © Ana Pospisil

Jungunternehmer Christian Allmer

der Marktgemeinde Krieglach auf. Mit der Teilnahme kann ein 3-Tages-Aufenthalt für zwei Personen in einem Thermenhotel gewonnen werden.

Wir laden alle herzlichst dazu ein, für Christian zu voten und uns dabei zu unterstützen, dass unser Familienunternehmen zum beliebtesten steirischen Nachfolgebetrieb 2021 gewählt wird. Ihr könnt gerne im Büro vorbeischaun und persönlich abstimmen, und dabei vielleicht einen Gusto auf die ein oder andere Traumreise bekommen. Wir freuen uns über jeden Besuch!



Übernahme eines neuen LKWs



Seniorchef Peter Allmer mit seinem Nachfolger Christian Allmer

Die Marktgemeinde Krieglach wünscht dem neu eröffneten Betrieb der Familie Grassegger sowie Herrn Christian Allmer als neuen Geschäftsführer der Allmer GmbH alles Gute und guten wirtschaftlichen Erfolg!

FÖRDERUNGEN der Marktgemeinde Krieglach für Schüler, Studenten und Lehrlinge

Schulstart-Bonus

Der Schulstart-Bonus wird unter der Voraussetzung, dass die nachstehenden Einkommensgrenzen nicht überschritten werden, von **der ersten bis zur neunten Schulstufe** – zu Schulbeginn – in der Höhe von € 100,00 gewährt.

Die Auszahlung des Schulstart-Bonus erfolgt in Form von Krieglach-Gutscheinen, die in allen Gewerbebetrieben von Krieglach für Schulartikel eingelöst werden können.

Dies ist eine **freiwillige Aktion der Marktgemeinde Krieg-**



lach und soll dazu beitragen, den Schulbeginn für die Erziehungsberechtigten in finanzieller Hinsicht zu erleichtern bzw. die ohnehin sehr hohen Ausgaben zu Schulbeginn abzufedern.

Nähere Infos zum Schulstart-Bonus und Anträge erhalten Sie im Marktgemeindeamt Krieglach – Verwaltung, Tel.: 03855/2355-111, gde@krieglach.gv.at.

Alleinerzieher:	€ 18.168,00	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,00	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)
Ehepaare bzw. Lebensgemeinschaften:	€ 19.622,00	(Jahresnettoeinkommen)
zuzüglich:	€ 4.360,00	pro beihilfeberechtigtem Kind (Hauptwohnsitz Krieglach)

Stipendium

Für Schüler und Studenten mit Aufenthalt am Schul- bzw. Studienort und Hauptwohnsitz in Krieglach gewährt die Markt-

gemeinde Krieglach unter Berücksichtigung der oben angeführten Einkommensverhältnisse ein Stipendium in

der Höhe von € 436,00 pro Schul- bzw. Studienjahr.



Semesterbonus für Studenten

Die Marktgemeinde Krieglach gewährt bereits ab dem Wintersemester 2014/2015 für alle **Studenten, die den Hauptwohnsitz in Krieglach** behalten bzw. begründen einen **Semesterbonus in der Höhe von € 150,00** pro Semester. Der Antrag auf Gewährung des Semesterbonus ist im

Marktgemeindeamt Krieglach/Verwaltung unter Beilage der Inskriptionsbestätigung zu stellen. **Die Zuerkennung dieser Leistung ist vom Haushaltseinkommen unabhängig.** Wir freuen uns, die Studenten unserer Marktgemeinde auf diesem Wege unterstützen zu

können. **Nähere Infos und Anträge** erhalten Sie im Marktgemeindeamt Krieglach – Verwaltung, Tel.: 03855/2355-111, gde@krieglach.gv.at bzw. stehen die Anträge auch auf unserer Homepage, www.krieglach.at zum Download zur Verfügung.

Lehrlingsbonus

Die Marktgemeinde Krieglach, gewährt den in **Ausbildung befindlichen Lehrlingen mit Hauptwohnsitz in Krieglach eine direkte Förderung**, um den Stellenwert der Lehre entsprechend zu würdigen. Die

Förderung beträgt **jährlich € 300,00** und wird im Frühjahr und im Herbst jedes Jahres über Antrag mit einem Betrag von je € 150,00 gewährt. **Dem Antrag ist eine Bestätigung des Lehrbetriebes, aus dem die Daten**

des Lehrlings sowie das Lehrjahr hervorgehen, beizulegen.

Antragsformulare finden sich auch auf unserer Homepage unter www.krieglach.at/buerger-service/foerderungen/.



Heizkostenzuschuss der Marktgemeinde Krieglach für alle Mitbürger mit Mindestpension

Die Marktgemeinde Krieglach gewährt auch heuer wieder einen **Heizkostenzuschuss** und eine **Rückvergütung für die Kanal- und Müllabfuhrgebühr** an alle Mindestpensionisten. Dieser Zuschuss beträgt

€ 130,- (bzw. € 60,-) und ist eine freiwillige Leistung der Marktgemeinde Krieglach.

Über den Auszahlungstermin werden die Mindestpensionisten rechtzeitig informiert.

Jene Bezieher von Mindestpensionen, die keine Verständigung erhalten haben, mögen sich bitte im Marktgemeindeamt – Bürgerservice, Tel.: 03855/2355-142 – melden.

Heizkostenzuschuss des Landes Steiermark

Das Land Steiermark gewährt für die Heizperiode 2021/2022, sofern die Bestimmungen der Richtlinie erfüllt werden, einen einmaligen, nicht rückzahlbaren Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 120,00.

Der Antragsteller muss mindestens seit dem 1. September 2021 in der Steiermark mit Hauptwohnsitz gemeldet sein und dürfen nachstehende Einkommensgrenzen nicht überschritten werden:

für 1-Personen-Haushalte	€ 1.328,00
für Ehepaare oder Haushaltsgemeinschaften	€ 1.992,00
Erhöhungsbetrag pro Kind mit Familienbeihilfe	€ 399,00

Bitte beachten Sie, dass der 13. und 14. Monatsbezug zum Haushaltseinkommen dazu gezählt wird!

Personen, die Anspruch auf Wohnunterstützung haben, wird kein Heizkostenzuschuss gewährt. Letzter Tag für die

Beantragung des Heizkostenzuschusses ist der **04. Februar 2022**.

Nähere Auskünfte:

Marktgemeindeamt
Bürgerservice
03855/2355/142
gde@krieglach.gv.at

Herzliche Glückwünsche der Marktgemeinde Krieglach

Die Marktgemeinde Krieglach gratulierte Frau

HELENE KÖNIGSHOFER

herzlichst zum **100. Geburtstag!**





Pflegeheim Krieglach

Ausflug in den Ort



An mehreren schönen sonnigen Vormittagen ermöglichten wir einigen Bewohnern einen Ausflug in unseren Ort. Eingekauft wurden im Modehaus Schritt-

wieser und Treppler. In der Trafik Leitner wurde kurz vorbeigeschaut und zum Abschluss wurden beim Gasthof Stocker bzw. Gasthof Rothwangl ein

Kaffee oder ein Glas Bier getrunken. Die Bewohner erzählten begeistert von ihrem Ausflug und wünschen sich öfters solche Vormittage.



Eisparty

Im Sommer luden wir unsere Bewohner zur Eisparty im Haus ein. Ob Eiskaffee, Bananensplitt oder Früchtebecher, alle Eisträume wurden erfüllt. Untermalt wurde die Eisparty mit italienischer Musik.



Wunschkonzert

Ob **Wunschkonzert** oder **Schnapsturnier**, es tut sich immer was bei uns im Haus.





Grillhenderl

„Grillhenderlzeit“ hieß es letzte Woche in unserem Haus. 50 Stück Henderl drehten sich bereits vormittags im Grill.

Zum Mittagessen konnten wir auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser mit Frau Gvm. Elviera Königshofer begrüßen.

„Hans“ spielte mit der Ziehharmonika und erzählte lustige Witze.



Snoezelen-Auszeichnung

In unserem Haus wurden die ersten Snoezelen-Therapeutinnen Österreichs ausgezeichnet. „Wir wollen alle Sinne ansprechen, es geht ums Hören, Sehen, Riechen und Schmecken“, sagte Frau Katijana Harasic, die in der Schweiz lebende Kroatien, die ihr Wissen unseren Mitarbeiterinnen (Frau Ludmilla Thonhofer, Frau Maria Lehrhofer, Frau Daniela Boer, Frau Gerlinde Bauernhofer und Frau Romana Krall vom PH Kindberg) weitergeben konnte. Vor allem Bewohner mit Demenz sollen davon profitieren, wenn bei ihnen Erinnerungen wachgerufen werden. Im Snoezelen Raum steht ein Klangbett mit Musik,



Wassersäulen, ein Farbrad und ein Beamer zur Verfügung, der emotionale Erinnerungen fördern soll. Es wird auf die Biografie der Bewohner geachtet, um ihre Identität zu stärken. So wird z.B. ein Ausflug in den Wald gemacht, wo es nach frischen Eierschwammerln duftet, man riecht das Laub, den Waldboden, man hört wie der

Specht seiner Arbeit nachgeht. Man hört das Wasser im nahen Bach rauschen. All das kann in unserem Snoezelen Raum nachempfunden werden. Zum Dank für die Ausbildung wurde von Frau Bgm. Regina Schrittwieser für unser Heim ein Lautsprechermodul zur Snoezelen-Therapie zur Verfügung gestellt. Herzlichen Dank dafür!





Kinderkrippe Krieglach

Ein neues Jahr in der Kinderkrippe beginnt.



Ab 13. September durften wir wieder 13 Kinder im neuen Krippenjahr begrüßen. Für sieben von ihnen und deren Familien begann an diesem Tag auch ein neuer Lebensabschnitt, der natürlich mit sehr vielen Emotionen begleitet wurde. Nicht nur für die Kinder, sondern auch für die Eltern. Auch im Team gibt es eine Veränderung und wir möchten Kerstin Kickmeier ganz herzlich bei uns begrüßen.

In den ersten Wochen findet bei uns die Eingewöhnungsphase statt. Das heißt, die Kinder können sich langsam und schrittweise an unseren Krippenall-

tag gewöhnen und Vertrauen zum pädagogischen Personal aufbauen. Dazu darf natürlich die Mama, der Papa oder eine andere Bezugsperson mit in die Kinderkrippe kommen. Jedes Kind hat sein eigenes Tempo und deshalb gestalten wir die Eingewöhnungszeit für alle individuell und wird je nachdem unterschiedlich lange dauern. Ganz wichtig ist es, dass jedem Kind die Zeit dafür gegeben wird, die es braucht.

Heuer werden wir unser Augenmerk ganz besonders auf das „freie Spiel“ und die freie Entwicklung der Kinder legen. Unsere Bildungsangebote wer-

den sich nach den Interessen der Kinder richten. Das kann gerade die Müllabfuhr, die Baustelle gegenüber oder das große Spinnennetz am Fenster sein. Auf diese Beobachtungsgrundlagen und der daraus entstehenden Lebensnähe zum Kind, baut unsere Bildungsarbeit auf. Dies erfordert natürlich sehr einfühlsame, spontane und flexible Angebote des Personals.

Es ist auch sehr wichtig den Kindern „den Alltag zu lernen“. Darum binden wir sie bei den verschiedensten Arbeiten im alltäglichen Leben ein. Wie zum Beispiel Wäsche aufhängen, Jause vorbereiten, Suppe



kochen oder Tische abwischen, überall wird liebend gerne mitgeholfen. Wir möchten den Kindern auch sehr viel Raum geben, selbsttätig und selbständig zu sein und zu werden.

Ganz großen Wert legen wir außerdem auf einen wertschätzenden, liebevollen und respektvollen Umgang miteinander.

In diesem Sinne freuen wir uns alle auf die gemeinsame Zeit, auf die vielen wertvollen Entwicklungsschritte und die schönen Momente, die wir in diesem Krippenjahr gemeinsam erleben dürfen.



Ein Hochbeet in der Kinderkrippe entsteht

Über Initiative der Obfrau des Umweltausschusses, Frau **GRⁱⁿ Gabriele Eggbauer**, in enger Zusammenarbeit mit der Leiterin der Kinderkrippe, wurde ein Hochbeet für die Kinder errichtet. Mit tatkräftiger Unterstützung von **Vbgm. Max Schwaijer** und **GR Johann Fellnhöfer** konnte das Hochbeet optimal platziert, befüllt und bereits zur Benützung an die Kinderkrippe der Marktgemeinde Krieglach übergeben werden.



... aus der Sicht der Kindergartenpädagogin

Mit unserem neuen Hochbeet können die Kinder auf Augenhöhe entdecken wie Gemüse und Pflanzen wachsen und was man alles braucht damit sie gut gedeihen. Außerdem können sie mit all ihren Sinnen den Kreislauf der Natur erleben. Sie können sehen wie die jungen Pflanzen gedeihen, wie die ersten Blüten zu blühen beginnen und wie uns die Insekten helfen die Blüten zu bestäuben. Wie sich die ersten Früchte bilden aber

auch wie die Blätter welken und abfallen. Auf jedem Fall ist es für Kinder eine spannende Forschungsreise und fördert dabei auch ihre Entwicklung in vielen Bereichen.

Die Kinder können die Pflanze vom Keimling bis hin zur erntereifen Pflanze beobachten und auch angreifen. Dabei lernen die Kinder ihre Bewegungen zu kontrollieren. Wie schnell ist doch eine junge Pflanze oder ein dünner Trieb abgebrochen? Und dieser behutsamer Um-

gang lehrt die Kinder, ihre Kräfte vorsichtig einzusetzen und auch einen gewissen wertschätzenden und vorsichtigen Umgang mit der Natur und Umwelt.

Kinder trainieren ihre Feinmotorik, lernen verschiedene Pflanzen und Insekten kennen und spüren, wie sich trockene und feuchte Erde anfühlt. Sie werden erfahren, dass sich kleine Steinchen an der Ernte anhaften und nehmen den Duft von Erde und Pflanzen auf. Somit werden alle Sinne der Kinder angeregt.



Läuse bekommen und wieder andere sind vielleicht verwelkt. Hier wird eine richtige Beziehung zu den Pflanzen aufgebaut, die dann dankbar, mit Ehrfurcht und mit einem ganz anderen Hintergrund gegessen und verkocht werden.

verschiedene Pflanzen und Tiere aber auch das Bewusstsein der gesunden Ernährung der Kinder wird erweitert.

Das neue Hochbeet in der Kinderkrippe wird für uns alle ein besonderes Erlebnis sein und wir sind jetzt schon mit großem Feuereifer und Vorfreude dabei.

Eine große Freude für die Kinder wird das Ernten sein. Die Kinder haben den Pflanzen schon sehr lange beim Wachsen zugesehen und Geduld bewiesen. Sie haben auch erlebt, dass nicht alle Pflanzen durchgekommen sind. Manche wurden von der Schnecke gefressen, andere haben

Mit diesem Vorhaben werden alle Bereiche unserer pädagogischen Arbeit abgedeckt. Sei es das soziale Miteinander, das gemeinsame Erleben in der Gruppe oder die Sprachförderung. Auch die Motorik wird trainiert, das Sachwissen über

Denn nicht jede Familie hat einen eigenen Garten und viele Kinder kennen Gemüse oft nur noch aus dem Regal im Supermarkt. Darum freut es uns umso mehr, ein Teil dieses überaus wertvollen Projektes zu sein.





Aktuelles aus dem Gemeindekindergarten



Der Gemeindekindergarten startete im September mit 75 Kindern, aufgeteilt in drei Gruppen. Dabei bewährte sich der „sanfte Einstieg“ für Kindergartenneulinge, mit Beginn ab dem zweiten oder dritten Tag. Da diese Kinder schon eine gefestigte „Kerngruppe“ vorfinden, können sich die Pädagoginnen zeitintensiver den Anfängern zuwenden. Das **schöne Wetter im Herbst** erleichterte uns ebenfalls die Eingewöhnung, da wir uns so oft es möglich war, **im Freien** aufgehalten haben. Weil uns das Rad der Zeit immer wieder **„Achtsamkeit“** lehrt, möchten wir uns in diesem

Jahr besonders **mit unserer Umwelt beschäftigen**. Wir wollen auf Nachhaltigkeit, Achtsamkeit gegenüber Natur und Lebewesen, gesunden Lebensstil, Mülltrennung und Müllvermeidung eingehen.

Unser Motto dazu lautet:

„Wir sind die Superhelden dieser Erde!“

Unsere Schwerpunkte beziehen sich daher auf unsere „Gesunde Jause“, die wir täglich mit den Kindern frisch zubereiten und vorwiegend Obst, Gemüse und Milchprodukte enthält. Da ein Elternteil die Jause jeweils für die ganze Gruppe mitbringt und wir vom Bäcker frisches Brot bekommen, entfällt sehr viel Verpa-

ckungsmüll. In diesem Zusammenhang lernen die Kinder Müll zu vermeiden, richtig zu trennen und vor allem „Nachhaltigkeit“ zu leben. Ebenfalls viel Beachtung wollen wir unserem näheren Umfeld schenken. Aufgrund der derzeitigen Corona-Situation werden uns die COVID- Maßnahmen sicher noch eine Zeit lang begleiten und unsere pädagogische Arbeit beeinflussen. Unsere Feste werden flexibel gestaltet sein und eher im kleinen Rahmen stattfinden. Das Feiern von Festen wird uns aber trotzdem ein wichtiges Anliegen sein. So bereiten wir uns bereits mit Liedern, Geschichten und Gedichten auf unser Erntedankfest vor. Wir freuen uns auf ein Kindergartenjahr, das hoffentlich voll spannender Erfahrungen sein wird.





Neues aus dem Heilpädagogischen Kindergarten

Der Sommer neigt sich dem Ende zu und wir freuen uns auf ein neues, interessantes, lustiges, aufregendes Kinderbetreuungs-jahr.

Wir starten in der Integrationsgruppe mit 20 Kindern, davon sechs mit besonderen Erziehungsansprüchen.

Um alle Kinder bestmöglichst zu betreuen, kommen zusätzlich zum Kindergartenpersonal (Inklusive Elementarpädagogin - ehem. Sonderkindergartenpädagogin, Kindergartenpädagogin und Kinderbetreuerin) eine Psychologin, eine Sprachheilpädagogin und eine Ergotherapeutin in die Kinderbetreuungseinrichtung.

Auch im Stammteam gibt es Veränderungen. Neu in unserer Integrationsgruppe dürfen wir Nadine Auer, als Kindergartenpädagogin und Leonie Feuchtgraber, als Leitungsfreistellung ganz herzlich begrüßen.

Um Inklusion wirklich zu leben, wird unser Tagesablauf und unsere Bildungsarbeit an die verschiedenen Entwicklungsstände der Kinder angepasst.

Es gibt täglich einen Morgenkreis, in diesem wird jedes Kind begrüßt, der Vormittag besprochen und gewisse Rituale wie Lieder, Fingerspiele,... wiederholt. Zusätzlich werden Bildungsangebote im Bereich Ästhetik und Gestaltung, Natur

und Technik, Bewegung und Gesundheit, Emotionen und soziale Beziehungen, Sprache und Kommunikation, Ethik und Gesellschaft angeboten.

In diesem Kinderbetreuungs-jahr beschäftigen wir uns mit dem Schwerpunkt Forschen und Entdecken, weswegen wir uns für das Jahresprojekt „Forschen mit Fred“ entschieden haben.

Fred (Handpuppe) ist eine wissbegierige Ameise, welche gerne Experimente mit den Kindern gemeinsam durchführt.

Er regt die Kinder zur Eigenständigkeit an und lässt keine Fragen unbeantwortet.





Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser, für die Unterstützung bei unserer Umstrukturierung der Räumlichkeiten, bedanken.

Wir freuen uns auf ein spannendes, wertvolles und ereignisreiches Kinderbetreuungs Jahr 2021/2022.

Musikschule Krieglach

Solistenkonzert » 30. Juni 2021

Nach mehr als einem Jahr Pause fand unser erstes gemeinsames Konzert statt - das Solistenkonzert im Auditorium der Musikschule. Für die Schüler war es ein toller Abend, konnten sie doch endlich wieder live vor Publikum spielen!

Im Rahmen des Solistenkonzertes traten die Preisträger vom

Wettbewerb „Prima la Musica“ (Anna Hasenberger, Laurens Pötsch, Daniel Schütz) sowie die Abschlussprüfungskandidaten auf, und wurden von Gemeindegassier Ing. Karl Schrittwieser für ihre tollen Leistungen geehrt.

Trotz Maskenpflicht und zugewiesenen Sitzplätzen waren alle Besucher froh, dass endlich wie-



der Musik zu hören war, nachdem so lange Zeit keine Veranstaltungen möglich waren.



Gemeindegassier Ing. Karl Schrittwieser und MDir. MMag. Martin Lueger gratulierten den erfolgreichen Musikschülern sehr herzlich



Abschlussprüfungen » im Schuljahr 2020/21

Drei junge Talente absolvierten im vergangenen Schuljahr die Abschlussprüfung.

Da die **offizielle Verleihung der Musikschulabzeichen** von Seiten des Landes Steiermark abgesagt werden musste, erfolgte die Überreichung **im Rahmen unserer Abschlusskonzerte**.

Ausbildungsklasse
Dir. Mag. Ludwig Gruber:

- **Klara Mißebner**
Steirische Harmonika
mit Ausgezeichnetem Erfolg

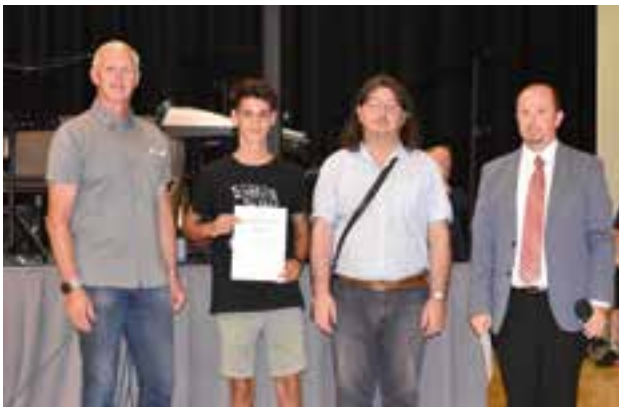
Ausbildungsklasse
Klement Feichtenhofer:

- **Julian Knöbelreiter**
Steirische Harmonika
mit Ausgezeichnetem Erfolg

Ausbildungsklasse
Dragan Tabakovic:

- **Bruno Mißebner**
E-Gitarre
mit Ausgezeichnetem Erfolg

Wir gratulieren sehr herzlich zum Abschluss der Ausbildung an der Musikschule Krieglach!



Abschlussprüfung Bruno Mißebner



Abschlussprüfung Julian Knöbelreiter und Klara Mißebner

Tag der offenen Tür » 7. Juli 2021

Zahlreiche Kinder und Eltern waren gekommen, um Instrumente und Lehrer kennenzulernen. Unter fachkundiger Anleitung konnten sämtliche Musikinstrumente ausprobiert werden. Für viele Kinder war es

der erste Besuch in der Musikschule. Nach einem Rundgang durch unsere Schule waren alle Kinder begeistert – und wir waren von den Kindern begeistert! Es hat uns große Freude und viel Spaß gemacht, so viele mu-

sikinteressierte kleine und große Leute in unserer Musikschule begrüßen zu dürfen! Zahlreiche Neuanmeldungen waren eine tolle Bestätigung, dass der Tag der offenen Tür bei Jung und Alt gut angekommen ist.





Schlusskonzert » 7. Juli 2021



Kurz vor Schulschluss fand das große Schlusskonzert unserer Musikschule im VAZ Krieglach statt. Der große Saal des VAZ war fast bis auf den letzten Platz gefüllt,

was uns besonders freute. Im Rahmen der Veranstaltung fand die Überreichung der Jungmusiker-Leistungsabzeichen sowie der Urkunden für die Übertrittsprüfungen statt:



Junior-Leistungsabzeichen

David Hiden	Klarinette	Ausgezeichneter Erfolg
Ben Schalk	Saxophon	Ausgezeichneter Erfolg
Martin Hirschler	Saxophon	Ausgezeichneter Erfolg

Leistungsabzeichen in Bronze

Julian Ganster	Waldhorn	Ausgezeichneter Erfolg
Leon Hofbauer	Waldhorn	Sehr guter Erfolg

Leistungsabzeichen in Silber

Patrick Dietler	Flügelhorn	Ausgezeichneter Erfolg
Alexander Hofbauer	Trompete	Sehr guter Erfolg

Übertrittsprüfung Unter-Mittelstufe

Maximilian Kutzer	E-Baß	Ausgezeichneter Erfolg
Felix Mißebner	Kontrabaß	Ausgezeichneter Erfolg

Übertrittsprüfung Mittel-Oberstufe

Viktoria Hofbauer	Hackbrett	Ausgezeichneter Erfolg
-------------------	-----------	------------------------

Vbgm. Ewald Rami und Gvm. Elviera Königshofer verabschiedeten unseren ehemaligen Direktor Mag. Ludwig Gruber offiziell in den Ruhestand. Vbgm. Ewald Rami dankte in seinen Grußworten allen Eltern und insbesondere den Schülern für die tollen Leistungen, die an diesem Abend zu hören waren. Nun konnten die Musikschüler in die wohlverdienten Ferien gehen, und wurden von ihren Lehrern noch mit dem Zeugnis und einem Eis belohnt!



Vbgm. Ewald Rami und Gvm. Elviera Königshofer, dankten Dir, Mag. Ludwig Gruber und wünschten für den Ruhestand alles Gute

Schulbeginn

Der Sommer ist vorüber und wir freuen uns auf ein neues Schuljahr. Interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene können jederzeit unverbindlich Schnupperstunden in Anspruch nehmen. Beginnend mit **Eltern-Kind-Musizieren und musikalischer Früherziehung** möchten wir schon die Kleinsten für Musik begeistern.

Heuer ist die Teilnahme an der musikalischen Früherziehung für alle Kinder, die aktuell das letzte Kindergartenjahr besuchen, kostenlos! Die Kosten dafür übernimmt zur Gänze die Marktgemeinde Krieglach.

Ab dem Schuleintritt besteht die Möglichkeit, entweder mit Blockflöte oder mit einem anderen Instrument oder Gesang zu beginnen. Gerne informieren wir Sie persönlich unter der Telefonnummer **0660/4957586**. Sie finden uns auch im Internet auf Facebook, Instagram sowie auf unserer neuen Homepage **www.musikschule-krieglach.at**

Konzert für die Volksschule Krieglach

Am 22. September durften wir für die Kinder der Volksschule Krieglach musizieren. Unsere Lehrer spielten ein buntes Programm mit bekannten Liedern und modernen Hits. So konnten die Kinder uns und unsere Instrumente kennen-

lernen. Ein großes Danke gilt Direktor Mag. Boris Schneider für die gute Zusammenarbeit. Wer Lust auf ein Musikinstrument bekommen hat, kann sich jederzeit bei uns melden – wir freuen uns auf Dich!



Schulstartfest Musikschule – Musikkapelle



Am **Freitag, dem 22. Oktober** findet ab 14.00 Uhr unser **1. Schulstartfest im Roseggerpark** statt.

Gemeinsam mit der Musikkapelle Krieglach ist ein bunter musikalischer Nachmittag mit Lehrerensembles, Schülerensembles und der Krieglacher Bauernmusi geplant. Neben musikalischen Kostproben gibt es Spielestationen, und es wird auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt sein.

Wir möchten zum Schulstartfest herzlich einladen, und freuen uns auf Ihr Kommen!



Allgemeine Sonderschule Krieglach

Erstkommunion

Nachdem das Fest bereits zweimal coronabedingt verschoben werden musste, wurden wir am 1. Juli mit einem wunderschönen Tag und einer Lockerung der Maskenpflicht in der Kirche – unter Einhaltung der 3G-Regel – belohnt.

Es war der Wunsch der Kinder und ihrer Familien die Erstkommunion mit der gesamten Schulgemeinschaft zu feiern. In der feierlich geschmückten Pfarrkirche Krieglach feierten wir mit Leonie und Fabian eine wunderschöne und schwung-

volle Heilige Messe, mit sehr viel musikalischer Bewegung und der wunderbaren Erfahrung der Heiligen Kommunion. Danke an die Familien, an die gesamte Schulgemeinschaft und an unseren Herrn Pfarrer für das unvergessliche Erlebnis.



Sportfest 2021

Am 8. Juli fand bei herrlichem Sommerwetter das „alljährliche“ Sportfest unserer Schule statt. Die Freude bei den Schülern der ASO Krieglach war sehr groß, denn endlich, nach langer Zeit, durften sie sich beim Abschluss-

fest, das der Verein Sportbündel gemeinsam mit unserer Schule veranstaltete, in unterschiedlichsten Sportarten beweisen und austoben. Viele verschiedene Stationen warteten auf der Sportanlage der

Marktgemeinde Krieglach auf die vier Klassen der ASO Krieglach. Zu den athletischen Aufgaben zählten besonders Teamspiele, wo es hauptsächlich um Schnelligkeit, Geschicklichkeit, Ausdauer und Treffsicherheit



ging. Bei den folgenden Stationen konnte man dies unter Beweis stellen: Fußball, Floorball, Tennis, Tischtennis, Boule-Spiel, etc. Diverse Wasserspiele durften natürlich auch nicht fehlen. Im Angebot standen Riesenseifenblasen und zahlreiche Spritzpistolen, mit denen eine große Wasserschlacht ausgeführt wurde. Dies bereitete den Schülern mit Abstand den größten Spaß.

Das Abschlussfest wurde gut organisiert und umgesetzt. In diesem Sinne möchten wir gerne einen Dank an die Marktgemeinde Krieglach aussprechen, die uns die Abhaltung dieses großartigen Sportfestes ermöglicht hat.

Vielen herzlichen Dank!



Volksschule Krieglach

Schulbeginn

Wir freuen uns über **52 Kinder**, die an unserer Schule das erste Schuljahr begonnen haben.



1.a Klasse



1.c Klasse



1.b Klasse

Hallo Auto

Für die Kinder der dritten Klassen fand wieder die Aktion „Hallo Auto“ statt. Gemeinsam mit dem ÖAMTC erfahren die Kinder, wie lange ein Auto braucht, um aus 50km/h zum

Stillstand zu kommen. Anschließend dürfen sie am Beifahrersitz Platz nehmen und mit einem eigenen Bremspedal möglichst schnell das Auto zum Stillstand bringen.



Freßnitz FF



Die FF Freßnitz zeigte den Kindern der 4b-Klasse ihr Rüsthaus und diverse Ausrüstungsgegenstände. Dabei ging es auch um

Brandlöschung und Bergung von Personen. Die Kinder waren von diesem Vormittag begeistert. Außerdem gab es Würstel

als Jause. Vielen Dank an alle Kameraden der FF Freßnitz unter dem Kommandanten Herrn BR Johann Eder-Schützenhofer.





Krieglach freut sich über weitere 21 ausgebildete „Energieschlaumeier“!

Nach den strengen Corona-Beschränkungen im Schulbetrieb war es seit kurzem wieder erlaubt, Projekte durchzuführen.

Diese Gelegenheit wurde natürlich sofort genutzt. So kamen die Kinder der 4a-Klasse unserer Volksschule doch noch in den Genuss des besonders lehrreichen Projekts „Kids meet Energy[®]“, die Ausbildung zum „Energieschlaumeier[®]“. Mit den 21 Kindern erhöht sich die Anzahl der zertifizierten „Energieschlaumeier“ auf 170 in unserer Marktgemeinde!

Ermöglicht wurde das Projekt von der **Marktgemeinde Krieglach** in Zusammenarbeit mit der **Energie Steiermark**. Die Gesamtkosten wurden zur Gänze von der Marktgemeinde Krieglach übernommen. Ziel der Aktion ist unsere steirische Jugend als Gestalter der Zukunft in Richtung energie- und umwelt-

bewusstes Handeln zu sensibilisieren. Mit dem preisgekrönten Energieschulungsprojekt der Energieagentur Baiern gelang dies wieder eindrucksvoll!

Die Schüler setzten sich im Zuge der Ausbildung zum Energieschlaumeier mit der Energieeffizienz von Haushaltsgeräten, dem sparsamen Einsatz von elektrischer Energie und der Vermeidung von unnötigem Bereitschaftsverbrauch (Stand-by) bei Elektrogeräten schlau auseinander. Nach der Idee von **Dipl.-Päd. Ing. Walter Baiernl**, werden alle erzielten Energieeinsparungen in „Eiskugleinheiten“ umgerechnet.

In der letzten von insgesamt sechs Unterrichtseinheiten wurde der aktuelle Stand in der Beleuchtungstechnik eindrucksvoll „begreifbar“ gemacht und mit messtechnischen Experimenten veranschaulicht. Die

Kinder wurden über die derzeitigen Energieeinsparmöglichkeiten, aber auch über die zukünftigen Entwicklungen in der Beleuchtungstechnik informiert. Spielerisch erforscht wurde auch welche Materialien Strom leiten und welche nicht. Spannend war der Energieverbrauchs-Wettbewerb zwischen Wasserkocher und E-Herd mit Kochtopf, bei dem der Wasserkocher als eindeutiger Sieger hervorging!

Krönender Abschluss des Projekts war die Übergabe der begehrten Zertifikate an die hochmotivierten Energieschlaumeier durch **1. Vbgm. Ewald Rami**, **Direktor Mag. Boris Schneider**, Klassenlehrerin **Andrea Kohlhofer, BEd** und dem Vortragenden **Mag. Sorin Chermaci**.

Mit großem Stolz und viel Freude zeigten die Schüler beim Erinnerungsfoto ihre wertvollen Energieschlaumeier-Zertifikate.



Vbgm. Rami, Dir. Mag. Schneider KL Kohlhofer und Mag. Chermaci mit den neuen „Energieschlaumeiern“ der 4a-Klasse

Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Pensionierung Elisabeth Hofbauer

Nach mehr als 40 Jahren im steirischen Schuldienst beendete Frau Elisabeth Hofbauer ihre aktive berufliche Laufbahn und trat in den wohlverdienten Ruhestand.

Am 7. Jänner 1981 begann ihre Lehrtätigkeit an der Hauptschule Krieglach. Nachdem sie anschließend in drei unterschiedlichen Schulen wechselte, unterrichtete sie ab September 2012 wieder in der Mittelschule Krieglach. Frau Hofbauer war durch ihre freundliche und wertschätzende Art bei allen Kollegen und Schülern sehr beliebt. Sie lehrte den Kindern vorwiegend Deutsch und Biologie, doch auch außerhalb des Klassenzimmers investierte die Lehrerin viel Zeit für Projekte oder Lehrgänge.

Durch ihre große Leidenschaft an Kultur und Theater konnten bislang etliche Theateraufführungen und Musicals umgesetzt werden. Besonders hervorzuheben sei in diesem Zusammenhang vor allem das Theaterstück „Vom Alpl in die Welt – Rosegger bewegt“, das 2018 anlässlich des 100. Todestages Peter Roseggers unter der Regie von Frau Hofbauer im Veranstaltungszentrum Krieglach aufgeführt wurde. Die gewissenhafte Lehrerin, die bei vielen Adventgalas mitwirkte, war bei der Planung bis hin zur Beschaffung der Kostüme stets maßgeblich zuständig. Zudem absolvierte Frau Hofbauer auch den Akademielehrgang „Beratungs- und Betreuungslehrerin für Lese-, Rechtschreib- und Rechen-



Elisabeth Hofbauer

schwäche“. Außerdem wurde ihr von der Bildungsdirektion Steiermark für ihre herausragenden Dienste als Lehrkraft mehrmals Dank und Anerkennung ausgesprochen.

Herr Direktor Knöbelreiter und das Lehrerkollegium wünschen Frau Hofbauer viele schöne Theaterbesuche, alles Gute und vor allem Gesundheit für die Zukunft.

Umbauarbeiten

Während sich das Lehrpersonal und die Schüler der Mittelschule in den Sommerferien erholten, fanden Umbauarbeiten in der Schule statt. Alle Sanitäreinrichtungen in den drei Stockwerken wurden für die Kinder erneuert, in



diesem Zusammenhang wurden auch barrierefreie WCs berücksichtigt.

Im Zuge der Digitalisierung wurde die Schule auch an das Glasfasernetz angeschlossen und im Schulgebäude wurden Netzkabel verlegt. Diese Modernisierung umfasst nicht nur alle Schulräume, sondern auch den Turnsaal. Somit erfüllt die Mittelschule Krieglach alle nötigen Voraussetzungen, um als digitale Schule durchstarten zu können. Dieses Konzept des Ministeriums sieht für Kinder der fünften und sechsten Schulstufe Notebooks vor, die im Un-

terricht nun verwendet werden können.

Ein besonderer Dank gilt der Marktgemeinde Krieglach und Frau Bgm. Regina Schrittwieser für diese großzügige Unterstützung!





Schulbeginn 2021/22

Back to school!

Am 13. September startete das Schuljahr 2021/22 in der Mittelschule Krieglach mit neuen Herausforderungen, Aufgaben und vor allem Gesichtern.

Gleich 57 Erstklässler, aufgeteilt in drei Klassen, begannen diesen neuen Lebensabschnitt, der für einige sicher sehr aufregend war. Nachdem die Kinder und deren Eltern herzlich in der Schulgemeinschaft willkommen geheißen wurden, startete auch schon die erste Schulwoche.

Neben vielen organisatorischen Erledigungen im Klassenzimmer fand am Dienstag der Schulgottesdienst unter Mitgestaltung der Schüler beim Marterl vor dem Schulhaus statt.

Dem erfreulichen Zuwachs der Schülerzahl und der Pensionierung von Frau Elisabeth Hofbauer ist es geschuldet, dass sich im Lehrerteam einiges geändert hat. Drei neue Lehrerinnen durften sich ebenfalls

auf den Schulbeginn freuen. **Frau Katrin Schwaighofer, Frau Helene Knabl** und Frau **Astrid Knauer** werden als Lehrkräfte für die Hauptfächer Deutsch, Englisch und Mathematik sowie Geografie, Geschichte und Musikerziehung tätig sein.

Herr Direktor Knöbelreiter und das gesamte Lehrerteam wünschen allen Schülern ein erfolgreiches Schuljahr 2021/22.



1.c Klasse mit KV Sandra Knaus



1.b Klasse mit KV Marion Fellner



1.a Klasse mit KV Tamara Gregorc



v.li.n.re.: Katrin Schwaighofer, Helene Knabl, Astrid Knauer



Gottesdienst

HLW Krieglach



Liebe auf den ersten Griff

Wer noch nie ein Alpaka gestreichelt hat, sollte das bald nachholen! Den Wow-Effekt, wenn man das erste Mal das flauschige Fell berührt, vergisst man nicht so schnell.

Begeistert waren auch die Schüler der 2HL, die in der letzten

Schulwoche am Grafenhof bei der Familie Sonnlichler eine Wanderung mit den herzigen Tieren unternehmen durften. Gut zwei Stunden führten sie die Tiere (mitunter war es umgekehrt) durch den kühlen Wald, wo sie den heißen 34° C ein wenig entfliehen konnten (wenn auch

nicht den Viehfliegen, umgangssprachlich Bremsen genannt, die hartnäckig folgten).

Vielen Dank nochmal an die Familie Sonnlichler, die unsere Schüler auf dem Weg auch mit allerlei Infos über die Zucht und den Lebenslauf mancher Tiere unterhielt.



Gölkwanderung

Im Juni konnte auch mit einigen Burschen der HLW eine Gölkwanderung durchgeführt werden.

Die Gruppe startete bei der Abzweigung Waldschule am Alpl. Von hier führte der markierte Wanderweg zuerst entlang einer Forststraße, ehe der Abschnitt über 16 kleinere und größere Hügel folgte. Nach einer Stunde war der Hohe Gölk bezwungen; über die Gölkkapelle und das Wassertal ging es zurück zur Schule.

Bei frühsummerlich warmen Temperaturen waren die Schüler mit ihrem Turnlehrer, Herrn Zeilinger, 3,5 Stunden im Mischwald unterwegs und freuten sich



über einige gesichtete Wildtiere. So mancher Teilnehmer machte auch die lehrreiche Erfahrung, dass eine kurz vor der Anstren-

gung verspeiste Schnitzselmel mit einem Energydrink nicht unbedingt zu empfehlen ist 😊



Kindernotfallkurs am internationalen Kindertag

Aktivitäten, die Aufmerksamkeit auf Schutz und Sicherheit von Kindern lenken, sollen den Kindertag prägen.

Die 2. Klasse der Fachschule für Sozialberufe nahm sich dieses Themas besonders im Kindernotfallkurs an.

Besonderes Augenmerk wurde auf die Unfallverhütung gelegt. Viele Situationen könnten unbeschadet überstanden werden, wenn möglichst die Personen im Umfeld der Säuglinge und Kinder in Erster Hilfe geschult sind.

Es ist also ein wichtiges Signal, dass sich insbesondere auch Jugendliche der Verantwortung in der Arbeit mit Kindern bewusst sind und sich auch darauf vorbereiten.

Die Schüler erhalten mit dem bereits absolvierten Erste-Hilfe-Grundkurs (16 Stunden), dem Babyfit-Kurs (16 Stunden) und dem Kindernotfallkurs (4 Stunden) die Möglichkeit, qualifizierte und zertifizierte Babysitter-Dienste (ÖJRK) anbieten zu können.



22 neue Nordic Walking Übungsleiter

Gerade noch rechtzeitig kam es im Covid Schuljahr 20/21 zu ersten Lockerungen, und so konnte die Ausbildung zum Nordic Walking Übungsleiter für die 2HL plangemäß wieder unter der Leitung von Herrn Alois Pintarelli durchgeführt werden.

Nach 16 Stunden Theorie- und Praxiseinheiten folgte die schriftliche Prüfung. Jede Schülerin und jeder Schüler musste dann noch sein Eigenkönnen



unter Beweis stellen und einen Lehrauftritt absolvieren. Ende Juni konnten die Zertifikate al-

len Schülern dieser Klasse überreicht werden. Herzliche Gratulation!



Dein Sommer Lese(S)pass

Über Initiative des Landes Steiermark in Kooperation mit LeseLand Steiermark, Tierwelt Herberstein und SPAR Österreich wurde heuer die Aktion „Dein Sommer Lese(S)pass ins Leben gerufen.

Kinder und Jugendliche sollten animiert werden, sich während der Sommerferien dem Lesen von Büchern zu widmen und dazu die öffentlichen Büchereien besuchen, um sich diverse Bücher auszuborgen. Von den



Bgm. Regina Schrittwieser, Sandra Kutzner und Vbgm. Ewald Rami bei der Verlosung

Büchereien wurde ein LesePass ausgefolgt, der bei jeder Entlehnung abgestempelt wurde. Mit insgesamt sechs ausgeliehenen Büchern bzw. Stempeln konnte man an der Verlosung teilnehmen und einen vollgepackten Rucksack mit Geschenken von SPAR inklusive zwei Freikarten für die Tierwelt Herberstein gewinnen. Die Aktion des Landes kam sehr gut an, **in Krieglach nahmen insgesamt 40 Kinder und Jugendliche** an dieser Aktion teil und übergaben ihre vollständig abgestempelten LesePässe der Büchereileiterin Sandra Kutzner. Am Dienstag, dem 21. September erfolgte im Beisein von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herrn Vbgm. Ewald Rami die Verlosung. Die beiden **Krieglacher Kinder, Valentin und Mia Zahradnik** konnten den Rucksack gewinnen – wir gratulieren herzlich.



Sandra Kutzner und Bgm. Regina Schrittwieser übergeben den Rucksack an die Gewinner Valentin und Mia Zahradnik

Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Sandra Kutzner übergaben den Rucksack an die strahlenden Gewinner und wünschten weiterhin viel Spaß beim Lesen.

Jugend/Sport

Australia Ranch Riders Freßnitz Mit 4 Hufen unterwegs....



Larabella und Anakin

Die Saison begann heuer mit zwei gesunden Fohlen und ging sogleich erfolgreich weiter. Mit vielfachen Siegen in der Vielseitigkeit und mit der Füh-



Maisy und Albert

rung in Österreich qualifizierte sich **Lena Geßlbauer** mit ihrem Avalo für das Europachampionat der Haflinger in Stadl Paura und konnte sich den unglaub-

lichen Sieg in der Vielseitigkeit der Jungpferde mit ihrem erst 6-jährigen Pferd sichern.

Valentina Koller startet mit ihrem Keno durch, feierte zahlreiche Siege in der Klasse A und L und erritt sich somit die 2er-Lizenz in der Dressur. Auch in den Disziplinen Springen und Vielseitigkeit präsentierte sich Keno immer besser und holte sich einige Siege und Platzierungen ab.

Anja Grünbichler startete in Aspang mit Amira und erreichte



Lena Geßlbauer und Avalo



Valentina Koller und Keno



Ines Stablhofer und Lira

einen 1. Platz und eine Platzierung im Springen.

Turnierluft schnupperte auch **Ines Stablhofer** mit ihrer 4-jährigen Stute Lira. In Aspang überzeugte das Paar in der Dressur mit einem Sieg und einer Platzierung. Auch in der Vielseitigkeit konnten sich die beiden bereits beim ersten Turnier den 3. Platz erreichen.

Lena Geßlbauer und Avalo sicherten sich die Bronzemedaille in der Dressur bei der Landesmeisterschaft in Schöder. **Katrin Grabenbauer** und Scarletta nahmen ebenfalls daran teil und holten sich einige Schleifen ab.

Bei der Landesmeisterschaft Vielseitigkeit am Olachgut war **Lena Geßlbauer** mit Avalo noch einmal vertreten und konnte sich über zwei Silbermedaillen sowohl im Einzel, als auch mit der Mannschaft freuen.

Nach einer Verletzungspause startete auch **Elisabeth Kirk** mit ihrem

Sternschweif durch und konnte sich ebenfalls mehrere Stockerlplätze in der Dressur erreichen.

Mit der 4-jährigen Stute April konnte sich **Elisabeth Kirk** beim Reitpferdechampionat in Oisnitz den 2. Platz sichern und somit war es ihr möglich, bei der Bundesschau in Stadl Paura auch bei der Materialprüfung dabei zu sein. Dort zeigt sich April im guten Mittelfeld und konnte bei der Schau die hervorragende Schauklasse 1b erreichen. Wir freuen uns auf ein Fohlen von dieser wunderhübschen Stute im nächsten Jahr.

In den Sommerferien wurde fleißig für die im September organisierte Sonderprüfung trainiert und somit konnten sich alle Teilnehmer mit weißer Fahne ihr Reitabzeichen abholen. Wir gratulieren allen Vereinsmitgliedern herzlich zu ihren zahlreichen Erfolgen und wünschen weiterhin viel Freude und Spaß mit all den großartigen Pferden!



Lena Geßlbauer und Avalo



Elisabeth Kirk und Sternschweif



Sonderprüfung



Elisabeth Kirk und April

EKRO TUS Krieglach Fußball



Eine neue Saison – wieder unter dem „Corona-Stern“ - hat begonnen.

Viele Änderungen wie Test- und Aufzeichnungspflicht, Eingangskontrollen, Registrierungen usw. sind für uns schon fast zur „Normalität“ geworden. Neben den nicht enden wollenden Gesprächen und Diskussionen über die Pandemie und den sich ständig ändernden Vorgaben haben wir uns aber wieder auf unsere wahre Aufgabe konzentriert und zwar auf das Fußballspielen.

Wir sind heuer mit beiden Kampfmannschaften gut in die Saison gestartet.

Nachdem einige Spieler mit letzter Saison ihre Fußballkarriere beendet haben, mussten wir unsere Erste Mannschaft etwas umbauen.

Die Abgänge konnten wir aus dem eigenen Nachwuchs wieder auffüllen. Unser Spielsystem haben wir etwas umgestellt und so konnten wir aus den ersten drei Spielen 6 Punkte mitnehmen. Danach war es ein Auf und Ab und so stehen wir derzeit mit 12 Punkten auf dem 8. Tabellenplatz.



Unsere junge Kampfmannschaft 2 (KM2) hat bis auf eine Punkte- teilung mit Rapid Kapfenberg 2 alle verfügbaren Zähler nach Krieglach geholt und steht derzeit mit 19 Punkten auf dem dritten Tabellenplatz.

Der Plan, in der KM2 vermehrt die Nachwuchsspieler für die KM1 aufzubauen, funktioniert momentan perfekt. So sind beinahe bei jedem Spiel 3 bis

4 Spieler im Kader, die erst 15 Jahre alt sind.

Unser Nachwuchs besteht in dieser Saison aus U16, U15, U13, U12, U11, U09, U08, U07 eine Kindergartengruppe und einer „Fußballkrabbelstube“.

Heuer betreuen wir bereits am Anfang der Saison über 200 Sportler mit 22 Trainern.

In dieser Ausgabe möchten wir uns bei all unseren treuen Fans bedanken. „Danke“, dass ihr uns auch in dieser herausfordernden Zeit so zahlreich unterstützt und auch trotz aller Regeln zu uns ins Stadion kommt. Als kleines Dankeschön und als Ausgleich zu den bereits zwei entfallenen Frühjahrssaisonen behalten die Saisonkarten vom vorigen Jahr auch für die neue Saison ihre Gültigkeit.

Wir freuen uns auf die nächsten Heimspiele und ein volles Stadion!

EKRO TUS KRIEGLACH
FUSSBALL





Schützenverein Krieglach

Sieger Landesliga und neue Vereinsgeschichte



Leider ist die vergangene Luftgewehrsaison durch die Coronasituation sehr kurz geraten, da der Großteil der Bewerbe abgesagt werden musste. Einzig in der Landesliga konnten die letzten zwei Durchgänge noch abgeschlossen werden. Vor den beiden finalen Runden konnte die Tabelle nicht spannender sein – gleich drei Mannschaften waren punktgleich an der Spitze: SV RB Eggersdorf, SV Knittelfeld und der SV Krieglach. Die Begegnung gegen den Mitfavoriten Eggersdorf hat der SV Krieglach mit 16:8 für sich entschieden, der SV Knittelfeld musste einen herben Punkteverlust hinnehmen. Damit setzte sich die Krieglacher Mannschaft vor der letzten Runde an die Spitze. In den finalen Begegnungen hatte es der SV Krieglach damit selbst in der Hand und hat seine Aufgabe mit einem klaren 18:6 gegen den SV

Langenwang bravourös gemeistert. Mit dem Sieg in der letzten Runde hat sich die Mannschaft des Schützenvereines Krieglach auch den Gesamtsieg in der Landesliga sichern können.

Mit diesem Erfolg ist der Großteil der Krieglacher Schützen in die wohlverdiente Sommerpause gegangen. Nachdem im vergangenen Jahr bereits zwei Schützen des Vereines auf den Geschmack gekommen sind und sich erfolgreich in den Kleinkaliberbewerben mit den steirischen Schützen gemessen haben, hat sich in diesem Jahr erstmals in der Vereinsgeschichte eine Krieglacher KK-Mannschaft gefunden.

Beim erstmaligen Antreten bei den **steirischen Meisterschaften 3x20**, es sind drei Stellungen (kniend, liegend und stehend frei) zu schießen, erreichte der

SV Krieglach den zweiten Platz. Und auch bei den verschiedenen **Einzelbewerben** waren die **Krieglacher mit vorne dabei:**

STEIRISCHE MEISTERSCHAFT

3x20:

Daniel Schrittwieser	Platz 2
Harald Mazilo	Platz 4
Philip Pillhofer	Platz 7
Mannschaft	Platz 2

LANDESMEISTERSCHAFT

60 Liegend:

Harald Mazilo	Platz 4
Daniel Schrittwieser	Platz 6
Philip Pillhofer	Platz 7
Mannschaft	Platz 5

3x40:

Daniel Schrittwieser	Platz 2
Harald Mazilo	Platz 5

Stehend frei:

Daniel Schrittwieser	Platz 2
Harald Mazilo	Platz 5

100m Stehend frei:

Daniel Schrittwieser	Platz 2
Philip Pillhofer	Platz 4
Harald Mazilo	Platz 5
Mannschaft	Platz 2

Daniel Schrittwieser und **Harald Mazilo** haben sich auch für die Österreichischen Staatsmeisterschaften KK qualifizieren können.





Skiteam TUS Krieglach



Radausflug nach Altenberg an der Rax:



Abfahrt vor dem Gemeindeamt

Am 18. September lud der Verein zu einem Radausflug nach Altenberg an der Rax ein. 23 Kinder und Eltern folgten der Einladung. Bei sehr herbstlichem Wetter ging es über den Radweg R5 nach Neuberg an der Mürz wo wir beim Gasthof

Urani eine Kaffeepause machten. Weiter ging es dann auf der Schneesalpestraße zum Michlbauer, wo wir einige Kilometer und Höhenmeter danach Richtung Altenberg abfuhren. Nach einem Blick auf die Schneesalpe und die Rax, kehrten wir beim

Altenbergerhof ein. Nach einem geselligen Beisammensein ging es dann ab nach Hause. Die 65 km und einige Höhenmeter meisterten alle Teilnehmer mit Bravour und unfallfrei. Danke für die zahlreiche Teilnahme.



höchster Punkt der Tour



nach der Einkehr – alle glücklich

Information für ALLE Eltern und Kinder!

Alle Kinder und Eltern die Interesse am Skisport haben sind herzlich willkommen.

Ausdauer, Selbstdisziplin, Fairness und Teamgeist – diese wichtigen Werte und Sozialkompetenzen werden nur noch vereinzelt vermittelt. Der Sport trägt dazu bei, diese wichtigen Komponenten weiterzugeben und am besten funktioniert es in einem Verein, wie zum Beispiel bei uns im Skiteam TUS

Krieglach. An die 20 Kinder und Jugendliche im Alter von 7 bis 16 Jahren werden zurzeit von Trainern des Skiteams mit großem freiwilligen Engagement betreut. Wir wünschen uns, dass sich in Zukunft noch mehr Kinder sportlich und somit sinnvoll beschäftigen.

Ab Mitte September starteten wir im Turnsaal wieder mit der Wintervorbereitung. In freund-

schaftlich, kameradschaftlicher Atmosphäre wird geturnt und trainiert und auch der Spaß kommt nicht zu kurz.

Bei Interesse und Fragen steht Ihnen Obmann Heinz Koller unter 0664/4900114 zur Verfügung. Weitere Informationen über unsere Aktivitäten sehen Sie auf unserer Homepage.

www.skiteam-krieglach.at

Trainingszeiten

Wenn Sie Ihr Kind auch während der kalten, trüben Herbstzeit sinnvoll beschäftigen möchten, sind Sie bei uns richtig.

Spiel und Spaß in der Halle und auf der Piste, neue Bewegungen erlernen und speziell das Skifahren verbessern, sind unsere Ziele, die wir gemeinsam mit den Kindern verfolgen.

Hallentrainingszeiten:

Volksschulturnhalle Krieglach:
ab Jahrgang 2014

Montag:

- 17.00 – ca. 18.00 Uhr

Freitag:

- 16.30 – 19.00 Uhr

Schneetraining:

Von Dezember bis März findet unser Schneetraining statt.

Für Fragen steht Obmann Heinz Koller unter der Telefonnummer 0664/4900114 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf dein Kommen!

Euer Skiteam TUS Krieglach
(www.skiteam-krieglach.at)



ESV Eisblume Freßnitz

Eröffnung der generalsanierten Stocksporthalle

Die **Stocksporthalle vom ESV Eisblume Freßnitz** neben dem Gasthaus Kaiserschmorr'n wurde in den Sommermonaten 2020 einer **Generalsanierung** unterzogen.

Bedingt durch die Coronamaßnahmen musste die Eröffnung der sanierten Halle um ein Jahr verschoben werden.

Die Eröffnung erfolgte nun in drei Teilen. Am Freitag, dem 17. September wurde am Abend ein kleines Turnier veranstaltet, wo jeder Krieglacher Stocksportverein eine Mannschaft stellte. Gewonnen hat die Mannschaft vom TUS Krieglach, zweiter wurde der ESV Freßnitz, dritter der ESV Massing und vierter der 1. ESV Krieglach. Für alle Teilnehmer gab es einen Fleisch- und Wurstpreis zu gewinnen. Der Turnierverlauf wurde anschließend beim gemütlichen Beisammensein noch ausführlich bis in die Abendstunden besprochen.

Am Samstag, dem 18. September wurde am Nachmittag die Vereinsmeisterschaft vom ESV Eisblume Freßnitz durchgeführt. Die vier Mannschaften haben nach einem Doppeldurchgang



Ansprachen von Obmann Herbert Flucher und von Frau Bgm. Regina Schrittwieser

noch die Finalspleie absolviert. Natürlich gab es auch für alle Teilnehmer wieder Fleisch- und Wurstpreise zu gewinnen.

Am Abend wurden alle Helfer und Sponsoren zur offiziellen Eröffnung der generalsanierten Stocksporthalle eingeladen. Obmann Herbert Flucher berichtete noch einmal über die Entstehung der Idee die Halle zu sanieren, die Erweiterung vom Sanierungsumfang durch Einbringung neuer Ideen und über die geleisteten Arbeiten. Ein großer Dank galt den heimischen Firmen für die tolle Unterstützung bei div. bautechnischen Fragen, der Mithilfe bei div. Arbeiten und der Lieferung der Baustoffe. Ein besonderer

Dank ging an Frau Bgm. Regina Schrittwieser, die von Seiten der Gemeinde die Sanierung der Halle durch Übernahme der Materialkosten großzügig unterstützt hat. Bei den Grußworten von unserer Frau Bürgermeisterin lobte sie auch noch einmal den Einsatz aller an der Sanierung beteiligten Mitglieder für die erbrachten 2.200 Arbeitsstunden. Die Halle sieht nun ohne der Steirischen Kegelbahn viel größer und vor allem auch viel heller aus. Als Abschlussgeschenk hat Frau Bgm. Regina Schrittwieser alle Anwesenden zu Speis und Trank eingeladen. Mit der Musik „Die Försterbäum“ wurde bis in die späten Abendstunden gefeiert.



Siegermannschaft vom Turnier am Freitag – TUS Krieglach



Siegermannschaft vom Vereinsturnier am Samstag – die zusammengeloste Mannschaft bestehend aus: Martin Dornhofer, Werner Ofenluger, Siegfried Almer und Martin Augsten



Tennisclub TUS Krieglach

Großartige Tennis – Saison im Sommer 2021

Langsam aber sicher neigt sich eine erfolgreiche Tennis Saison dem Ende zu. Wir alle hoffen natürlich auf viele Sonnenstunden, damit wir noch bis in den Spätherbst hinein unsere Tennisschläger im Freien schwingen können.

Das Kinder- und Jugend-Tenniscamp 2021 war wie immer sehr gut besucht. Von 16. bis 20. August trainierte unser staatlich geprüfter Tennislehrer Florian Gesslbauer mit seinem Team den engagierten Spielernachwuchs. Mit Begeisterung wurden am letzten Tag die Turnierspiele ausgetragen. Mit einer feierlichen Siegerehrung und der gebührenden Anerkennung für alle Teilnehmenden konnten wir das Sommercamp erfolgreich und in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Auch in der kommenden Wintersaison wird es für den Tennis-

Nachwuchs wieder ein Training in der Tennishalle Mürzzuschlag geben. Allerdings gilt es die COVID-Situation bis dahin noch abzuwarten. Genaue Informationen zu Kurszeiten und Kosten finden Sie auf unserer Website: www.tc-krieglach.at.

Das Clubhaus des TC Krieglach erstrahlt frisch gefärbelt in sonnigem Gelb. Unser Tennisclub soll ein Ort zum Wohlfühlen für seine Mitglieder und Gäste sein. Aufgrund der regelmäßigen Erneuerungen und Investitionen in die gesamte Tennisanlage gelingt dies sehr gut.

Da unser langjähriger und erfahrender Platzwart sich in den verdienten Ruhestand begibt, sind wir auf der dringenden Suche nach einem neuen Platzwart! Entlohnung nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte einfach melden: info@tc-krieglach.at

An dieser Stelle wollen wir unserem Platzwart Herrn **Richard Hölblinger** unseren Dank für die hervorragende Qualität seiner Arbeit aussprechen.

Wir freuen uns auf die kommende Wintersaison 2021/2022 in der Tennishalle Mürzzuschlag!

Aktion für Neumitglieder:

Zahlen Sie bis Jahresende nur 25% vom regulären Mitgliedsbeitrag für die Saison 2022;

nähere Infos auf unserer Homepage „www.tc-krieglach.at“

Es werden auch Kurse für Anfänger angeboten!

Mit sportlichen Grüßen
Der Vorstand des TC Krieglach



Tenniscamp 2021 – Kinder- und Jugendnachwuchs vor unserem Clubhaus

Reit- und Fahrverein Rainhof über Siege, Platzierungen und Freudentränen



Nadine Grießer mit der erfolgreichen Abby Royal



Julian Erlacher bei der Siegerehrung LM Cup



Sabine Rath bei der Euro 2021

Es scheint schon fast ein wenig überheblich, aber trotzdem freut es uns auch dieses Jahr wieder, von so tollen Ergebnissen unserer Reiter berichten zu können.

Alle Siege und Platzierungen des bisherigen Jahres hätten wohl kaum auf ein paar Seiten Platz gefunden. Wir möchten aber gerne die „Highlights“ des Sommers herauspicken.

Neben den Turnieren, die seit dem Frühjahr bestritten wurden, haben sich die Haflingerreiter vom Rainhof zur Steirischen Landesmeisterschaft nach Schöder begeben. Als Titelverteidiger in sämtlichen Dressursparten

waren wir besonders darauf gespannt.

Es konnten drei tolle Mannschaften gestellt werden, darunter eine reine Jugendmannschaft.

Aber nicht nur in der **Mannschaft** wurden die **steirischen Meister** an diesem Wochenende gekürt, sondern auch in der **Einzelwertung** wollten die Reiterinnen zeigen, was sie können. Auch hier galt es den Titel zu verteidigen.

Und was soll man sagen außer: venimus, vidimus, vicimus

In der Mannschaft konnte der **Titel als steirischer Landesmeister von der Mannschaft Rainhof 3 (Sandra Singer, Manuela Wilinghofer, Linda Priedler und Sarah Krobath)** verteidigt werden. Hier gab es Gold!

Die **Mannschaft Rainhof 2 (Tina Kainer, Sabine Rath, Katharina Scharrer, Nadine Grießer)** konnte noch dazu die **Bronzemedaille** für sich gewinnen.

Und die **Küken-Mannschaft 1 (Julia Roth, Rosalie Aigner, Emelie Sonnleitner und Jana**

Deutscher) holte sich noch den hervorragenden **7. Platz**.

In der Einzelwertung Jugend zeigte unsere Neupferdebesitzerin **Jana Deutscher** was in diesem Traumpaar steckt und holte sich die **Gold-Medaille**. Sie darf sich amtierende Landesmeisterin Dressur Jugend nennen.

In der Allgemeinen Klasse dominierten die **Rainhofdamen** die Bewerbe! Gold, Silber und Bronze gingen nach Krieglach! Das ist eine Wahnsinnsleistung. **Bronze (Sandra Singer), Silber (Linda Priedler) und Gold (Nadine Grießer)**. Da kann man nur gratulieren!



Doralie mit ihrer mutigen Reiterin Emelie Sonnleitner



Anke Erlacher in der Klasse L

Aber nicht nur bei den „Blondinen“ gab es solche Erfolge für die Mannschaft.

Im August stellte der Rainhof bei der **steirischen Landesmeisterschaft Allgemeine & Mittelschwere Klasse** ebenfalls eine Mannschaft (**Karin Schalk, Sandra Singer, Verena Windhaber und Linda Priedler**).

Hier gelang dem Team Rainhof eine enorme Aufholjagd und schließlich stand man bei der Siegerehrung neben den ganz Großen der österreichischen Warmblutscene. Mehr als stolz und mit ein paar Freudentränen durfte man sich die **Bronze-Medaille** um den Hals hängen!

Zwischen den Meisterschaften, Sichtungungen und Turnieren fanden im August auch die **Reiterpass-, Reiternadel- und Lizenzprüfungen** statt.

Am Ende des Tages wurde wieder die **weiße Fahne für die Prüflinge vom Rainhof** gehisst. Wobei man von den Richtern nur Lobesworte für die überdurchschnittlich guten Dressurprüfungen bekam. Es waren nicht nur zahlreiche jüngere Reitschüler angetreten, auch die heißgeliebten Reitmamas von **Karin Schalk**, welche von Anfang an von ihr betreut wurden, bestanden die Lizenzprüfung natürlich mit Bravour.

Was wieder einmal zeigt, dass Reiten nicht nur bei Kindern, sondern auch bei ihren Müttern ein beliebter Sport ist.

Nach den Medaillen und weißen Fahnen bei Prüfungen ging es Ende August ab aufs **Haflinger-Europachampionat**, welches heuer wieder in Österreich stattfand.

Hier gingen die Besten der Besten aus 12 Nationen in verschiedenen Disziplinen an den Start. Auch vom **Rainhof** durften gleich **acht Reiterinnen** mit ihren Haflingern, Österreich vertreten, was schon bemerkenswert ist, da es anderen Vereinen nicht oft gelingt mehrere Starter auf so ein großes Event zu schicken. In der Dressur 5-jährige Haflinger konnte sich **Sarah Krobath** unter die Top 10 reihen und konnte mit ihrem jungen und nervenstarken Begleiter den **7. Platz** erreichen.

In der Dressur, Erwachsenen-Klasse, wo der zweite Teilbewerb eine Musikkür war, holte **Sabine Rath** den bemerkenswerten **17. Platz von 52 Startern**. Wobei bei ihrer Musik von Gabriel sicher nicht nur die Zuseher vom Rainhof mitgesungen und geschaukelt haben.

Nadine Grießer erreichte den spitzenmäßigen **4. Platz von gesamt 52 Startern**, leider ganz knapp an Bronze vorbei, aber dafür hat sie mir ihrer Musikkür

die Zuseher zu Hause und vor Ort zu Tränen gerührt. Ihre Kür wurde mit Platz 2 belohnt!

In der **Dressur, Schwere Klasse**, waren **vier Paare für den Rainhof** am Start, welche alle hervorragende Ergebnisse erzielten und die Zuseher nicht nur mit den Musikküren, sondern auch mit ihrem Können und der Routine in dieser Klasse zum Staunen brachten. Darunter **Sandra Singer (Platz 11)**, **Tina Kainer (Platz 13)**, **Linda Priedler (Platz 19)** und **Manuela Schöggel (Platz 25)**. Ganz besonders stolz sind die Rainhöfler auf **Emelie Sonnleitner**, die sich in der Vielseitigkeit Junge Pferde qualifizierte. In ihrer Gelände- und Springprüfung tobten die Mitglieder vom Rainhof bei einer **0-Fehler Runde**, welche zum gesamt unglaublichen **4. Platz** beigetragen hat.

Es waren wirklich spannende Sommermonate und wir gratulieren allen Reitern zu ihren fabelhaften Ergebnissen!

Wir wünschen denen, die noch fleißig bei Turnieren unterwegs sein werden, um Platzierungen und Punkte zu holen, weiterhin viel Spaß, Glück und Erfolg.

Wir möchten uns bei **Karin** und **Thomas Schalk** für ihren unermüdlichen Einsatz zu Hause wie auch bei den Turnieren bedanken.



Team Rainhof bei der Landesmeisterschaft Auhof



Weißer Fahne bei den Prüfungen 2021



DC Butterfly

Besuch aus Colorado (USA) für unsere Cheerleader!



gesamte Gruppe mit den gesponserten Artikeln von ServusTV



die neuen Coachs im Team –
Tanja R. und Denise P.

Nach langer Trainingspause unserer Cheerleader vom DC Butterfly holte sich der Verein **amerikanische Verstärkung**. **Kyle – der erfolgreiche Cheerleader Trainer** veranstaltete mit den Mädchen und Jungs im August ein **2-Tages-Camp** um Basics und neue Hebefiguren einzustudieren. Die Cheerleader hatten zwei sehr anstrengende Tage absolviert, viel gelernt und vor allem endlich wieder gemeinsam viel Spaß gehabt. Auch wurden die DCBs Teil der **Aktion „Beweg dich – die Be-**

wegung für mehr Bewegung“ von ServusTV. Dem Vorstand vom DC Butterfly war es immer schon wichtig Sport und Bewegung von Kindern und Jugendlichen und somit die Gesundheit nachhaltig zu fördern. Mit der **Unterstützung von ServusTV** hat sich das **Team neue Trainingsutensilien** angeschafft, welche auch endlich in der Halle eingesetzt werden konnten. Fleißig trainierten die Cheerleader bereits mit ihrer neuen Flick Flack Matte und dem neuen Stunt Stand, an wel-

chen sie ihre Stunts und Skills trainieren können.

Im September beginnen für die Cheerleader wieder diverse Fortbildungen, zwei neue Mädchen vom österreichischen Cheerleaderverband werden zu Coaches ausgebildet.

Auch die ersten Auftritte und Veranstaltungen gehen im Herbst wieder los, so erzählte freudig Cheerleaderobfrau Sabrina Rieder. „Wir hoffen und freuen uns auf eine neue erfolgreiche Saison“.



Peewees mit Coach Kyle



Seniors mit Coach Kyle

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert allen erfolgreichen Sportlern in den verschiedenen Disziplinen zu den großartigen Leistungen!

Unsere Krieglacher Störche

im Jahr 2021

So ein Timing müssten wir Menschen haben: Das Krieglacher Storchenpaar kam heuer fast auf den Tag genau gleich an - wie im Vorjahr, nämlich beide zugleich, relativ spät am 18. April. Im Jahr 2020 kamen sie am 19. bzw. 22. April an. Wie erginge es uns wohl ohne Kalender, Landkarte und Navi??

Das Brutgeschehen war heuer bei „meinen Störchen“ in der Mur-Mürzfurche mäßig erfolgreich: In Krieglach gab es nur einen einzigen Jungstorch, der aus unbekanntem Gründen am 10. Juni von den Storcheneltern tot aus dem Nest geworfen wurde. Die beiden Altstörche wohnten jedoch den ganzen Sommer über bis zu ihrem gemeinsamen Abflug ins Überwinterungsgebiet im südlichen Afrika am 28. August in ihrem komfortablen Heimathorst in Krieglach. Wenn Jungstörche vorhanden sind und diese nachts im Horst ihre Eltern um Futter anbetteln, überlassen die Eltern den flugunfähigen Jungen den Horst bis

zu deren Abflug in den Süden, damit die Eltern ihre Ruhe haben. Jedenfalls überlassen sie den Horst den Jungen nicht aus Platzgründen, denn die Eltern schlafen nachts nur auf einem Bein stehend, die Jungen schlafen hockend.

Am 28. August verließen beide Altstörche schon wieder gemeinsam ihren Heimathorst in Krieglach in Richtung Afrika. Altstörche trennen sich sehr bald auf dem Flug ins Überwinterungsgebiet und treffen erst im Frühling bei der Rückkehr zu ihrem Horst oder überhaupt erst bei der Ankunft im Heimathorst wieder aufeinander.

Sie haben sich sicher schon gefragt, warum unsere beliebten Störche in der kalten Jahreszeit wegziehen wie z.B. die Schwalben, die Kuckucke etc. Der einzige Grund ist die im Winter bei uns fehlende Nahrung für genau diese Arten. Der Storch findet im Mürz- und Murtal wegen der potentiell vorhandenen



Schneedecke keine Mäuse, in der südlichen Steiermark keine Heuschrecken. Die Rauch- und Mehlschwalben finden in der kalten Zeit keine Fluginsekten, der Kuckuck keine stacheligen Raupen. Die Körnerfresser oder Allesfresser unter den Vögeln finden genug. Die Amseln als Weichfresser finden Hagebutten usw., sind aber auch auf Futtergaben von uns angewiesen: Äpfel, Rosinen, Haferflocken. Mit Körnern in Schalen können sie nichts anfangen, sie werfen sie nur aus dem Futterhäuschen.

Das Zugverhalten ist unseren Störchen angeboren: Der Storchenexperte Kai-Michael Thompsen vom deutschen NABU erklärt das in „Störche auf Reisen“ 2021 so, dass nämlich „die Jungstörche die Route gar nicht von ihren Eltern lernen können, weil sie meist zwei Wochen vor ihren Eltern wegziehen. Die Jungen wissen aber, dass sie nach Süden ziehen müssen. Dann treffen sie auf Weißstörche, die schon nach Süden unterwegs sind, weil sie z.B. nicht gebrütet haben..... In einer solchen Gemeinschaft gelangen sie in ihre Winterquartiere.“

Sophie Mühlbacher

Ehrenamtliche Mitarbeiterin des „Artenschutzprojekt Weißstorch“ von Land Steiermark und BirdLife





PRO.E-BIKE 2021

Sicher radeln – sicher ankommen



Kostenfreies E-Bike-Fahrsicherheitstraining für alle Steirerinnen und Steirer ab 50

Das Land Steiermark finanziert IHR FAHSICHERHEITSTRAINING!

Sie haben ein E-Bike? Sie wollen sich ein E-Bike kaufen? Dann nutzen Sie das Angebot eines kostenfreien E-Bike-Fahrsicherheitstrainings! Lernen Sie die Eigenschaften eines E-Bikes kennen, erfahren Sie von Profis, wie Sie richtig und sicher mit dem E-Bike unterwegs sind und üben Sie schwierige Situationen, um für den Rad-Alltag gerüstet zu sein.

Buchen Sie Ihren Kurs bei unseren steirischen Anbietern!

Gutscheine zum Download finden Sie auf www.verkehr.steiermark.at und vor Ort im **E-Bike-Fahrsicherheitstraining**.

In zwei Stunden erfahren Sie mehr über die Ausstattung, besondere Gefahrenquellen und das richtige Fahren mit einem E-Bike.

Mehr Information unter www.verkehr.steiermark.at



Veranstaltungen/Kultur

Peter Kettenfeier

Rosegger-Gedenkmesse und Lesung

Mit einer heiligen Messe am Alpl feierten die Marktgemeinde Krieglach und die Pfarre Krieglach am Donnerstag, dem 31. Juli den 178. Geburtstag Peter „Kettenfeier“ Roseggers.

Nach der heiligen Messe mit **Pfarrer Mag. David Schwingen-**

schuh und dem **Klarinettenensemble der Musikkapelle Krieglach** begrüßte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser, **Herr Vbgm. Ewald Rami** die Roseggerfreunde. Peter Rosegger führte den Begriff „Kettenfeier“ zeitweise wie einen Zweitna-

men, dieser erinnert an die Befreiung des Apostels Petrus von seinen Ketten durch einen Engel. Bei einer Begegnung bei Brot und Wein, zu der die Marktgemeinde Krieglach eingeladen hatte, fand die Veranstaltung einen geselligen Abschluss.



Pfarrer Mag. David Schwingenschuh



Klarinettenensemble der Musikkapelle Krieglach

Kunstgenuss im Roseggerpark



Irene Pfleger und Elke Wihsonig

Bei schönstem Sommerwetter fand am Samstag, 21. August im Roseggerpark Krieglach eine besondere Veranstaltung statt: Die beiden Krieglacher Künstlerinnen Irene Pfleger und Elke Wihsonig luden in Zusammenarbeit mit dem Kulturreferat Krieglach zu einem künstlerischen Nachmittag ein: Unter dem Format „Kunstgenuss im

Roseggerpark“ wurden zahlreiche Werke verschiedener KünstlerInnen und KunsthandwerkerInnen präsentiert. Ein außergewöhnlicher Rahmen für einen bunten Mix an Kreativität. Eine gelungene Kooperation von Krieglach ist Kunst, Irene Pfleger mit der Galerie Anders-Art Krieglach, Elke Wihsonig, ... – wenn man so will – eine Alternative im Park für die heuer nicht stattfindende Kunstmesse.

Bei freiem Eintritt stellten über 30 Kunsthandwerker, Literaten und anderweitig tätige Künstler ihre Arbeiten zur Schau und zeigten unter anderem Gemälde, Bücher, Holz-, Keramik-

und Glasarbeiten kurzweilig unterteilt durch verschiedene Lesungen aus aktuellen Büchern. Musikalisch begleitet wurde der gut besuchte Kunstnachmittag von der Band IZZO, und auch die Verpflegung kam nicht zu kurz: Für das leibliche Wohl sorgten zwei Essens-Trucks, natürlich etwas eingeschränkt aufgrund der aktuellen Lage.



Steiermärkische **SPARKASSE**

Heute sparen für ein besseres Morgen.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns den Weltspartag.
steiermaerkische.at

Weltspartag
27.-29.
Oktober



Klangvolle CD-Präsentation „Singan und Soatschlogn“



Begrüßung durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser

Am 27. August fand im VAZ Krieglach die vom Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach veranstaltete CD-Präsentation „Singan und Soatschlogn“ durch die Gruppen „Woidhoamat Stubnmusi“/Krieglach und „Familiengesang Pichler“/Stanz statt. Die seit Jänner 2020 bestehende „Woidhoamat Stubnmusi“ setzt sich zusammen aus: Viktoria (Hackbrett/Kontrabass),

Hansjörg (Zither/Kontrabass) und Anna (Gitarre) Hofbauer sowie dem ehemaligen Krieglacher Musiklehrer Rudolf Gstättnner (Kontrabass/Klarinette). Der mit großem organisatorischen Aufwand (Stichwort „COVID-19“) zustande gekommene Volksmusikabend war auch die einzige „Feierabend“-Veranstaltung in diesem Jahr. Nach der Begrüßung der zahl-

reichen Besucher durch den Veranstalter, Frau Bgm. Regina Schrittwieser, führte der Moderator Gabriel Engelbogen gekonnt durch einen sehr gelungenen volksmusikalischen Konzertabend, zu dem auch die „Brodjaga Musi“, der „Innerberger Dreigesang“ und die „Sonntagsmusi“ mit schwungvoller Musik wesentlich beitrugen. Aber auch die aus sehr jungen



Begrüßung durch den Vertreter des Organisationskomitees



Moderator Gabriel Engelbogen mit Karli Lenz, ORF Steiermark



Innerberger Dreigesang



Familiengesang Pichler



Sonntagsmusi



Woidhoamat Stubnmusi



Brodjaga Musi



Überreichung des Hofbauer-Walzers, komponiert von Klement Feichtenhofer

Damen und Herren zusammengesetzte „Zwicklhof Musi“ aus Krieglach stellte sich im Rahmen der Veranstaltung im Vorprogramm und in der Pause erstmals einem von den Darbie-

tungen sehr begeisterten Publikum vor. Für die kulinarischen Genüsse sorgte in bewährter Weise die Krieglacher Bauernschaft. Erhältlich ist die stimmungsvolle

CD bei den Mitgliedern der beiden Gruppen, im Marktgemeindeamt Krieglach sowie auf Bestellung per Mail (info@rudolfgstaettner.at bzw. julia_pichler1@gmx.at).



hervorragend besuchter Volksmusikabend

Fluderfest



Kinderschminken



Hupfburg



Jukebox Heroes

Von 6. bis 8. August fand über Organisation der Pächter der Jugend- und Familienfreizeitanlage (Fam. Franziska und Oliver Tiefenbacher) mit Unterstützung der Marktgemeinde Krieglach, das erste Fluderfest statt.

Am **Freitag, dem 6. August** wurde das Fest von den **Jukebox Heroes** und der Musikgruppe **Steirer Mix** schwungvoll eröffnet. Am **Samstag, dem 7. August** organisierte die **Marktgemeinde Krieglach einen Kindernachmittag**, bei dem den Kindern verschiedene Stationen zur Verfügung standen und auch gerne angenommen wurden. Ob Kinderschminken, Ballonfiguren

formen oder bei der Mit-Mach-Show dabei sein, die Kinder hatten ihren Spaß und ihre Freude mit dem Angebot, das von der Marktgemeinde Krieglach organisiert und finanziert wurde. Diesbezüglich darf auch der Obfrau des Kinderausschusses, Frau **GRⁱⁿ Franziska Holzer** und Herrn **Vbgm. Ewald Rami** herzlich für ihren Einsatz gedankt werden.

Ein Gratis-Eis-Kuglerl für die Kinder, das von Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** gesponsert wurde, erfreute die Kinder ebenfalls ganz besonders.

Am Samstag, dem 7. August stand den Gästen des Fluder-

festes die **Kegelbahn der Markt-gemeinde Krieglach** zur freien Benützung zur Verfügung. Auch dieses Angebot wurde gerne angenommen.

Das Fest klang am **Sonntag, dem 8. August** mit den **Orig. Fide-len Krieglachern** zünftig aus. Der Gewinner des Schätzspiels wurde ermittelt und schließlich wurden die Tombolapreise an die glücklichen Gewinner überreicht.

Trotz der Corona-Vorschriften konnte dieses Fest, das bei Groß und Klein guten Anklang fand, in einem angenehmen Rahmen durchgeführt werden.



die Gäste genossen die angenehme Atmosphäre auf der Jugend- und Familienfreizeitanlage



Musikkapelle

voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Erstkommunion in Krieglach

Am Wochenende des 19. und 20. Juni begleiteten die Musiker der Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach das Fest der Erstkommunion im Veranstaltungszentrum musikalisch. Aufgrund der derzeitigen Corona-Maßnahmen wurde das Fest in drei Teile gegliedert. Je-

der dieser drei Einzüge war für die Kinder und die Musikkapelle ein besonderes Ereignis.

Wir hoffen, im nächsten Jahr wieder auf ein Fest im Pfarrhof, das wir im Anschluss an die Messe musikalisch gestalten können.



Mema TV zu Besuch im Haus der Musik

Am 21. Juli stattete das Team des Mema TV der Musikkapelle einen Besuch in ihrem Probekolokal, dem „Haus der Musik“, in Krieglach ab.

Während einer Gesamtprobe wurden Aufnahmen gemacht und im Vorhinein Interviews mit den Vorstandsmitgliedern Verena Spreitzhofer, Jürgen Diem sowie mit unserem Tubisten

Christoph Schwab geführt. Sie alle konnten einen Einblick in ihre umfangreichen Tätigkeiten und Erfahrungen als Obfrau, Bezirksjugendreferent und Absolvent des Goldenen Leistungsabzeichens geben.

Ein großer Dank gilt dem Team des Mema TV für den gelungenen Beitrag und die Möglichkeit einmal hinter die Kulissen

der Musikkapelle blicken zu können und darüber hinaus, wenn auch online, die Teilnahme an einer Mittwochsprobe zu ermöglichen.

Die Aufzeichnung ist für alle Musikbegeisterten auf Youtube sowie der Facebook- und Instagram-Seite der Musikkapelle Krieglach zu finden.

Peter Kettenfeier Rosegger-Gedenkmesse am Alpl

In Gedenken an Peter Rosegger, anlässlich seines Geburtstags am 31. Juli, spielte ein Klarinettenquartett der Musikkapelle bei der Peter Kettenfeier Rosegger-Gedenkmesse am Alpl.

Ein herzliches Dankeschön ergeht an das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach für die Organisation und Herrn Pfarrer Mag. David Schwingenschuh für die Gestaltung der heiligen Messe bei der Alpler Heldenkapelle.





Musikerhochzeiten im August und September

Im August und September gratulierte die Musikkapelle Krieglach drei Brautpaaren zur Hochzeit. Unsere Obfrau Verena Schwaiger und ihr Gatte Bernhard Spreitzhofer, unsere ehemalige Flügelhornistin Ines Moitzi und ihr Bräutigam Mathias Schöls sowie unser Posaunist Patrick Reiterer und Katharina Rinnhofer gaben sich das JA-Wort!



Hauptplatzkonzert



Kpm. MMag. Thomas Brunner

Die Musikkapelle Krieglach gab am Freitag, dem 20. August ein Konzert am Krieglacher Hauptplatz. Heuer fand dieses Konzert bereits zum zweiten Mal statt und nach einer längeren, corona-bedingten Zwangspause konnte das Publikum erneut begeistert werden. Bei sonnigem Wetter sorgten die Musizierenden mit Märschen, diversen Polkas und Pop-Classics von ABBA über Falco bis hin zu Queen für ein abwechslungsreiches Programm. Darüber hinaus wurden zwei

neue Mitglieder offiziell beim Konzert vorgestellt: Für unsere Jungmusiker René Wiedenegger am Tenorhorn und Constantin Hofbauer am Horn war es das allererste Konzert am Beginn einer hoffentlich sehr lang anhaltenden Karriere im Musikverein. Wir Musiker freuen uns, euch als neue Mitglieder in unserer Musikkapelle willkommen zu heißen, und wünschen euch, lieber René und lieber Constantin, weiterhin viel Freude beim Musizieren! Ein herzliches Dankeschön gilt Hannes Rothwangl und dem Team des Gasthofs zur Waldheimat sowie dem Team rund um Walter Gatteringer, die bestens für das leibliche Wohl unserer Gäste sorgten. Ein weiterer Dank gilt den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr



Krieglach, die für uns die Einhaltung der 3G-Regel vor Konzertbeginn kontrollierten. Außerdem möchten wir uns bei der Marktgemeinde Krieglach, besonders bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser und den Mitarbeitern des Bauhofs bedanken, denn ohne sie alle wäre unser Hauptplatzkonzert gar nicht möglich gewesen. Abschließend gilt unser größter Dank jedoch Ihnen, liebes Publikum! Durch Sie erkennen wir, wie wichtig Musik für uns alle ist!



— ∞ —
Und zu guter Letzt denken Sie daran:

„Das Leben ist wie Musik. Ein paar hohe Noten, ein paar tiefe Noten, aber immer eine schöne Melodie!“





Buchpräsentation „Peter Rosegger und die Alpen“ Band 2 und Multimediovortrag

Jakob Hiller begeisterte am 23. September im VAZ Krieglach wieder einmal zahlreiche Besucher mit einem imposanten Multimediovortrag aus seiner bekannten Peter-Rosegger-Buchreihe.

Dieses Mal präsentierte der Künstler und Buchautor: Peter Rosegger und die Alpen 2. Band. Die Multimedioshow, veranstaltet vom Roseggerbund Waldheimat Krieglach und dem Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, begeisterte wie immer durch ausdrucksstarke Bilder von Jakob Hiller. Vbgm. Ewald Rami eröffnete die Veranstaltung.

Das Feedback der Besucher war ausgezeichnet. Die beiden Künstler – Peter Rosegger und Jakob Hiller – verbindet trotz der unterschiedlichen Lebzeiten viel mehr als auf den ersten Blick erkennbar: Beide sind auf ihrem Gebiet wahre Künstler, haben sich mit Herz und Seele der Muse der Kreativität und der Ausdruckskraft verschrieben, in Wort bzw. in Bild. Beide liebten bzw. lieben die Berge und die Natur, das Stille, vom Menschen teilweise noch Unberührte, das

Unscheinbare und dennoch Erhabene, welches erdet und verbindet. „Alpenfrieden“ ist ein Wortspiel, das sich in den Werken von Rosegger immer wieder findet.

Beide Künstler eint auch die Liebe zum Detail und die Perfektion in ihren Werken: Es ist keine Seltenheit, dass Jakob Hiller viermal hintereinander – lang vor Sonnenaufgang – aufsteht, um ein und denselben Berg nochmals mit einem besseren Lichteinfall fotografieren zu können. Kaum ein Sonntag bleibt ungenutzt.

Kein Wunder also, dass die Multimedioshow mit ihren opulenten Fotografien beeindruckte. Die Herausforderungen der letzten beiden Jahre haben mit Sicherheit dazu beigetragen, dass die Menschen wieder mehr in die Natur gehen, die Berge wie zu Rosegger's Zeiten auf Schuster's Rappen erkunden, oder ihre Runden gemäß unserer heutigen Technologien mit dem E-Bike drehen.

Unabhängig von der Fortbewegungsweise, werden Jakob Hillers Fotos einige wanderlustige Anwesende zum Staunen



Jakob Hiller

gebracht haben: Das gibt es in unserer Nähe? Wie kann es sein, dass ich noch nie dort war? Hey, da wollte ich ja schon immer mal hin! Es muss eben nicht immer Italien oder Kroatien sein – ganz nach dem Motto: denn das Gute liegt so nah... Wie wäre es denn mit einer Wanderung auf den Sonnwendstein? Kennen Sie den Pinkenkogel? Wann waren Sie das letzte Mal auf der Stanglalm? Auch der Rauschkogel, die Hohe Veitsch, das Hocheck, der Floning, der Grabner Gupf und die Rax fanden ihren Platz an diesem Multimedia Abend. Für alle Freunde der Berge (und auch für die, welche gerade etwas beschämt denken, dass ihnen außer der Rax kein Berg bekannt vorkam...) vereint Jakob Hiller in diesem 2. Band über die Alpen wieder auf eine hervorragende, sorgfältig aus-

Foto: © 2021 PesendorferFilm.at

Foto: © 2021 PesendorferFilm.at



Sackwiesensee



gewählte Art und Weise, die Wandererlebnisse und Gedanken von Rosegger, mit eigenen Erfahrungen und Tipps und natürlich mit den auf's Papier gebrachten Naturschönheiten unserer Berge: ein opulenter Bildband, untermalt von Roseggers dichterischer Kreativität in seinen Alpentexten.

Erhältlich in Krieglach bei andersart, Naturstube Putzgruber, Spar und bei Jakob Hiller.



Sonnenuntergang am Hochschwab

VORANKÜNDIGUNGEN



SEER
STAD - TOUR 2021
 KLAGENFURT • GRAZ • KRIEGLACH
 SALZBURG • SAALFELDEN
 DORNBIRN • INNSBRUCK

10. Dezember 2021, 20.00 Uhr – KRIEGLACH, VAZ

Kartenvorverkauf: Trafik Leitner 03855/22 75, in allen Raiffeisenbanken, Sparkassen, in Libro Filialen, oeticket.com, bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, Webshop: www.kdschroeder.at



Stille Nacht

Ein Notenblatt des Himmels

Ein Historien-Musical über die Entstehung und Verbreitung des berühmten Weihnachtsliedes von

Hans Müller - Textbuch und Georg Stampfer - Musik

5. Dezember 2021, 18.30 Uhr – KRIEGLACH, VAZ

Kartenvorverkauf: +43 6642619289 und www.oeticket.com
Veranstalter: Freunde des historischen Musiktheaters | www.stille-nacht-musical.at

Landjugend Krieglach

Projekt zur Verschönerung unserer Gemeinde

Haben Sie schon die neuen Wandertafeln „Zum Himmel“ und die neuen Gießkannen am Friedhof gesehen?

Die Landjugend Krieglach hat sich heuer handwerklich ordentlich ins Zeug gelegt, um mit diesem Projekt unser Krieglach

noch ein Stückchen schöner zu machen – sehen Sie selbst.



Sommerausflug Gröbming

Richtig viel Action und Spaß erlebten wir bei unserem heurigen Sommerausflug zur Zipline und zum Kletterpark nach Gröbming. Wir haben uns körperlich

ausgepowert, unsere Ängste überwunden, uns gegenseitig Vertrauen geschenkt und „gaaanz“ viel zusammen gelacht. Es ist immer wieder schön sich bei

einem solchen Ausflug besser kennenzulernen und so die Gemeinschaft zu stärken.



Theater



Der Titel unseres heurigen **Theaters „Fast wie früher“** passt wie die Faust auf's Auge, denn ebenso fast wie früher konnten wir heuer auch wieder ein Theater im VAZ Krieglach veranstalten. Unter Einhaltung der 3G-Regel und eines Sicherheitsabstands konnten wir vielen Zuschauern einen lustigen Abend bereiten. Unsere Schauspieler haben den ganzen Sommer trainiert, um das lustige Stück von 16. bis 18. September auf die Bühne zu

bringen. Es freut uns besonders, dass wir heuer auch viele motivierte, junge Mitglieder unseres Vereins für das Theaterspielen begeistern konnten. Wir möchten uns hier auf diesem Wege auch nochmals bei allen Mitwirkenden bedanken: Herr Pfarrer Mag. David Schwingenschuh für den Pfarrsaal für die Proben, Frau Bgm. Regina Schrittwieser und ihr gesamtes Team für das VAZ Krieglach, Trafik Leitner für den Kartenvor-

kauf, Familie Rossegger für den Platz bei den Proben, SAT Krieglach für die Videoaufzeichnung, Fotograf Ebner für die Fotos unserer Schauspieler, Blumen Masutti für die Bühnendeko, Zwickl Hofmusi für die musikalische Umrahmung in den Pausen und Mag. Stefan Brenner für die Regie. Danke natürlich auch an alle fleißigen Mitglieder unseres Vereins – ohne euch hätten wir weder Kuchen, noch Brötchen, Getränke, Plakate, eine Bühne, Sesselreihen etc.





FF Krieglach

AFDRU Basiskurs und Partnerschaft ABC- Abwehrzentrum - FF-Krieglach



Im Zuge der AFDRU (Austrian Forces Disaster Relief Unit) Milizübung des Österreichischen Bundesheeres vom 12. bis 17. Juli im Tritolwerk (Wr. Neustadt) konnten auch in diesem Jahr wieder drei Kameraden (BI Herbert Schwaiger, LM Florian Pusterhofer und HFM Lukas Gesek) den Basiskurs für internationale humanitäre Katastrophenhilfe (IHKH) erfolgreich absolvieren.



Foto: © ROBERT HARTL

sich unserer Frau Bgm. Regina Schrittwieser, welche sich ebenfalls ein Bild über die Ausbildung und deren Möglichkeiten machte und unseren Kameraden

Regina Schrittwieser die Partnerschaft zwischen dem ABC-Abwehrzentrum in Korneuburg und der FF-Krieglach durch die beiden Kommandanten Herrn Oberst dG Mag. Jürgen Schlechter und HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer unterzeichnet.



Während der Ausbildung wurden unsere Kameraden von Frau Bundesministerin für Landesverteidigung Mag. Klaudia Tanner, dem Chef des Generalstabes General Mag. Robert Brieger sowie weiteren Vertretern der Einsatzorganisationen besucht.

Eine besondere Freude und Anerkennung war für uns der Be-



Foto: © ROBERT HARTL

hierzu recht herzlich gratulierte. Am Donnerstag, dem 15. Juli wurde im Beisein von Frau Bgm.

Durch diese gemeinsame Partnerschaft wird nicht nur ein gegenseitiger Wissensaustausch erzielt, sondern ermöglicht es auch den Kameraden der FF-Krieglach an Ausbildungen, Übungen und Einsätzen im Rahmen der internationalen Katastrophenhilfe teilzunehmen.

Die FF-Krieglach verfügt nun über bereits sieben Kameraden, welche im Rahmen der Zusammenarbeit diese spezielle Ausbildung zur internationalen humanitären Katastrophenhilfe absolvieren konnten.

Waldbrandeinsatz Nordmazedonien

Exakt drei Wochen nach der erfolgreichen Ausbildung für internationale Katastropheneinsätze, war es für Kamerad BI Herbert Schwaiger soweit. „Großflächige Waldbrände in Nordmazedonien“ lautete der

Einsatzbefehl und in weniger als 24 Stunden ging es für Herbert am 7. August gemeinsam mit anderen Feuerwehrkräften aus der Steiermark und Niederösterreich der zweiten Rotation via Flugzeug zu den verhee-

renden Waldbränden. Die Hauptaufgabe der österreichischen Feuerwehrkräfte war die Löschwasserversorgung sicherzustellen, die Brandbekämpfung und die Koordination des Einsatzes.



Zur Ablöse der zweiten Rotation ging es am 11. August für unseren Kommandanten HBI DI(FH) Thomas Schwaighofer und LM Florian Pusterhofer via Flugzeug von Wien nach Skopje und dann weiter mit dem Bus nach Pehcevo bzw. das Dorf Budinarci. Am Flughafen in Skopje trafen sie Herbert für einen kurzen Lageaustausch bevor dieser zurück nach Wien flog und am Donnerstagmorgen wieder in Krieglach war. Die dritte Rotation verlegte am 13. August mit den Feuerwehrfahrzeugen mit einer Fahrzeit von ca. 24 Stunden und einer Strecke von mehr als 1.200 km zurück nach Österreich wo diese in der Feuerweherschule in Lebring durch den Landesfeuerwehrkommandanten LBD Reinhard Leichtfried willkommen geheißen wurden.

Es ist seit der Gründung unserer Feuerwehr im Jahre 1877 der erste internationale Einsatz und wir sind sehr stolz, den Menschen in der Region Pehcevo geholfen zu haben. „Die Dankbarkeit in einer der ärmsten Regionen Europas ist nicht in Worte zu fassen, die Menschen hätten uns ihr letztes Hemd gegeben“, so BI Schwaiger nach seiner Rückkehr. Als Zeichen der Dankbarkeit wurde vom

Bürgermeister von Budinarci die Benennung einer Straße in „Österreich-Straße“ bzw. „Slowenien-Straße“ zugesichert. Außerdem ist zu erwähnen, dass sich die Einsatzkräfte dazu extra Urlaub genommen haben, um dort unentgeltlich und freiwillig helfen zu können.

Wir werden Ihnen demnächst im Infokanal Krieglach weitere Eindrücke zu diesem außergewöhnlichen Einsatz zeigen.





Kabarett Kammerhofer 2. September 2021

Am Donnerstag, dem 2. September fand im VAZ Krieglach das Kabarett Kammerhofer „Best

Of“ statt. Trotz der coronabedingten Unsicherheit konnten wir zahlreiche Gäste willkommen heißen und den Kabarett-

abend als gelungene Veranstaltung verbuchen.



Bausteinaktion HLF-4

Unter dem Motto „Helfen Sie uns zu helfen“ führt die Freiwillige Feuerwehr Krieglach zur Finanzierung des HLF4

eine Bausteinaktion durch. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung! Bausteine sind sowohl bei der Bäckerei Rothwangl als auch

bei allen Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach erhältlich.

BAUSTEIN FÜR TANKLÖSCHFAHRZEUG

FREIWILLIGE FEUERWEHR KRIEGLACH

im Wert von **€ 20,-**

Primäres Einsatzgebiet

- ▶ Brandbekämpfung

Technische Daten

- ▶ MAN TGM 18.340 mit 340 PS
- ▶ Allradantrieb
- ▶ Löschwassertank 5 000 l
- ▶ Modernste Ausrüstung für den Brandeinsatz

Mein BEITRAG für ein sicheres KRIEGLACH!

IMPRESSUM: Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Krieglach | Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. DI Regina Schrittwieser, 8670 Krieglach
 Alle auf Personen bezogenen Formulierungen gelten für beide Geschlechter.
Fotos: Foto Ebner, Elisabeth Kirk, wenn nicht anders angeführt, Vereine, Marktgemeinde Krieglach
Datenschutzhinweis: Texte und Bildmaterial (ausgenommen jene der Marktgemeinde Krieglach) in der Verantwortung der Schulen, Vereine und Institutionen
Gestaltung, Druck und Gesamtherstellung: Druck-Express Tösch GmbH, 8650 Kindberg, Tel. 03865/3300



FF Freßnitz

120. ordentliche Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz

Eine durch die Covid-Pandemie stark beeinflusste Statistik konnte bei der 120. ordentlichen Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz am 6. August vorgelegt werden.

Die Sachbereichsverantwortlichen sowie Feuerwehrkommandant Brandrat Johann Eder-Schützenhofer berichteten über das abgelaufene Berichtsjahr 2020. Da sich die Tätigkeiten fast ausschließlich auf Einsätze und nur wenige Übungen beschränkten, wurde nur 1/3 der gewohnten Arbeitsstunden aufgebracht. Insgesamt wurden 6.453 Stunden zum Wohle der Bevölkerung von Freßnitz, Krieglach und Umgebung aufgewendet. Auch die Anzahl der Hilfeleistungen war rückläufig.

Es wurden 107 Einsätze von den Feuerwehrkameraden erfolgreich abgearbeitet.

Als Ehrengäste fanden sich Ehrenmitglied Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herr Hauptsanitätsmeister Gerhard Scheikl vom Roten Kreuz Ortsstelle Krieglach, Kontrollinspektor Erwin Roßpaintner von der Polizeiinspektion Krieglach und von der Bezirkshauptmannschaft Bruck-Mürzzuschlag OAR Gottfried Dirnbauer ein. Seitens der Feuerwehr wurde der Bereichsfeuerwehrkommandant LFR Rudolf Schober, Abschnittskommandant Mag. Otto Fritz, der Kommandant der FF Krieglach HBI DI (FH) Thomas Schwaighofer und OBI Florian Kotscher von der BTF voestalpine Rotec GmbH Krieglach begrüßt.

Im Zuge der Wehrversammlung wurden auch zahlreiche Beförderungen, Angelobungen und Ehrungen durchgeführt, so konnte die Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Bronze vom Landesfeuerwehrverband Steiermark an KI Erwin Roßpaintner und an den ehemaligen Katastrophenschutzbeauftragten OAR Gottfried Dirnbauer verliehen werden.

Im Anschluss an die Berichte der Beauftragten und des Kommandanten folgte ein Fotorückblick. Den Jahresbericht 2020 gibt es als 17. Auflage in gedruckter Form für alle Kameraden, unterstützende Mitglieder sowie Gönner und Sponsoren der Feuerwehr Freßnitz und als Download auf unserer Website.



Hohe Auszeichnung für Johann Eder-Schützenhofer

Am Samstag, dem 28. August fand der Bereichsfeuerwehrtag 2021 der Freiwilligen Feuerwehren des Bereiches Mürzzuschlag, in der Kulturhalle Kapellen der Marktgemeinde Neuberg an der Mürz, statt.

In diesem würdigen Rahmen wurde das Verdienstkreuz der

Steiermärkischen Landesregierung in Gold an Bereichskommandant-Stellvertreter BR Johann Eder-Schützenhofer verliehen.

Die Kameraden seiner Wehr gratulieren dazu von ganzem Herzen!





Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbe- werb in Kapfenberg-Diemplach

Am 4. September konnte nach langer Pause endlich wieder ein Feuerwehrjugendleistungsbe-
werb der Bereiche Bruck an der Mur und Mürzzuschlag abgehalten werden. Unter Einhaltung der „3-G-Regel“ fand der Wettbewerb am Sportplatz in Kapfenberg-Diemplach statt.



In der Kategorie Bronze trat eine Jugendgruppe (9 Teilnehmer) der Feuerwehr Freßnitz an und konnte somit das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze erwerben. Beim Wettbewerb (Feuerwehrmitglieder von 10 bis 12 Jahre) konnten zwei Teams in Bronze und ein gemischtes Team (FF

Freßnitz und FF Krieglach) in Bronze und Silber ihre Leistungen zeigen und somit das Wettbewerbsspielabzeichen erringen. Wir freuen uns besonders über

viele neue Mitglieder bei der Feuerwehrjugend und hoffen bald wieder, wie gewohnt Übungen und Wettbewerbe durchführen zu können!

Regionalfeuerwehrleistungsbe- werb in Floing

Zum Erwerb des Feuerwehrleistungsabzeichens in Bronze und Silber wurde heuer aufgrund der Corona-Pandemie ein eigenes Wettbewerbskonzept entwickelt, da keine Feuerwehrleistungsbe-
werbe im herkömmlichen Sinn stattfinden konnten.

nannter Ausbildungsbewerb für die Bereiche Bruck an der Mur, Mürzzuschlag, Weiz, Hartberg, Fürstenfeld und Leoben abgehalten.

Kornsteiner, FM Florian Zenz und FM Jasmin Baumgartner das Abzeichen in Silber erwerben, welche ihnen im Anschluss von Kommandant BR Johann Eder-Schützenhofer überreicht wurden.

Am Samstag, dem 4. September wurde in Floing unter Einhaltung der „3-G-Regel“ ein so-

Die Freiwillige Feuerwehr Freßnitz konnte mit zwei Wettbewerbsgruppen, davon eine Männer- und eine Damengruppe, in Bronze und Silber teilnehmen. Dabei konnten FM Mathias

*Ihre Freiwillige Feuerwehr
Freßnitz*





Bevölkerungsbewegung

Geburten



Yvonne und Kevin Willingshofer
 Nicole und Gary Hitchcock
 Eva und Michael Posch
 Jennifer Koller und Florian Täubl
 Sandra Zuleger und Lukas Lang
 Julia Pfleger und Julian Eder-Schützenhofer
 Lisa Maly und Dominik Pusterhofer
 Andrea und Herbert Schrittwieser
 Katharina und Matthias Schneller
 Kathrin Riegler und DI (FH) Jakob Posch
 Evelin und Bernhard Könighofer
 Andrea und Benjamin Preda
 Jacqueline Dornhofer und Markus Rosenmaier
 Lena Liemberger und Thomas Lippitz
 Sylvia Pink und Michael Reiter
 Lisa-Maria Eder und Konrad Spolenak
 Daniela Edlinger und Jakob Enzenberger
 Bronislava und Ludwig-Ioan Sfantar
 Christine und Wolfgang Holzer
 Anneliese und Thomas Rossegger
 Xenia Gaugl und Raphael Nievoll
 Veronika Paller und Mario Putzgruber
 Joana Jungbauer und Philip Schneller

Sophia
 Elizabeth
 Daniela
 Antonia
 Luis
 Samuel
 Lilo
 Theresa
 Matheo
 Lena
 Constantin
 Joshua
 Leonie
 Ava
 Tobias
 Mara
 Niklaus und Rebekah
 Benedict-Lucas
 Mathias
 Hubertus
 Melina
 Clara
 Liam

Eheschließungen



Carina **Spreitzhofer** und
 Ing. Thomas **Brunner**, Krieglach
 Eva **Koiser** und
 Manuel **Eder**, Krieglach
 Bettina **Florian** und
 DI Florian **Schneller** BSc, Krieglach
 Julia **Böhm** und
 Raffael **Frühwirth**, Krieglach
 Veronika **Taberhofer** und
 Mathias **Schwarz**, Mürzzuschlag
 Verena **Schwaiger** und
 Bernhard **Spreitzhofer**, Krieglach
 Sarah **Zirri** und
 Marvin **Link**, Krieglach

Andrea **Holzer-Rosenmayer** und
 Jakob **Karner**, Krieglach
 Sandra **Hirschler** und
 Stefan **Rinnhofer**, Krieglach
 Anita **Meisterhofer** und
 Markus **Gstättner**, Langenwang
 Sophie **Lissy** und
 Ing. Andreas **Mann**, Krieglach
 Silvia **Hörtner** und
 Thomas **Kohlbacher**, Krieglach
 Lara **Bajzek** und
 Benedikt **Ladenhaufen**, Krieglach

Sterbefälle



Franz Ressel, Badgasse 24	92 J.
Maria Moosbauer, Badgasse 24	77 J.
Anny Hoffmann, Grazer Straße 27c/13	89 J.
Horst Reindl, Grazer Straße 27a/3	80 J.
Martha Schöngrundner, Badgasse 24	88 J.
Maria Bischof, Badgasse 24	94 J.
Gertraud Palla, Dr.Max-Mell-Straße 3/1	87 J.
Franz Rosenmaier, Massing 31	78 J.
Agnes Pfannhofer, Badgasse 24	76 J.

Helene Königshofer, Badgasse 24	100 J.
Gertrude Zeiringer, Westsiedlung 21/8	64 J.
Rosina Kerschenbauer, Werkstraße 33/4	87 J.
Gertrude Straßberger, Badgasse 24	93 J.
Maria-Theresia Ziegerhofer, Buschenkoglw. 18/1	77 J.
Henrik Luhn, Badgasse 24	81 J.
Werner Tösch, Steinfeldstraße 21	71 J.
Sabine Zechner, Rittis 71	50 J.



Jubilare – Wir gratulieren

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Peter Lehofer
 Anna Sommer
 Florian Ochsenhofer
 Ingrid Ebner
 Dietmar Moosbauer
 Rosa Hölbling
 Rosemarie Troiss
 Rosa Leitner
 Erna Scherz
 Karoline Rothwangl

90 Jahre:

Gisela Swoboda
 Heinrich Rinnhofer
 Maria Schöber
 Elfriede Chladek
 Aloisia Ganster
 Hildegard Tassler

93 Jahre:

Josef Scheickl
 Herta Lenz

94 Jahre:

Elisabeth Schrittwieser

95 Jahre:

Rosa Hölbling

97 Jahre:

Rosalia Machhammer

100 Jahre:

Helene Königshofer

80 Jahre:

Franz Pusterhofer
 Rosemarie Schöberl
 Magdalena Kobald
 Anna Karner
 Edgar Grünbichler
 Johann Hebertsberger
 Karl Schiebeck
 Walter Gesek
 Elfriede Schirnhofner
 Christiane Rausch
 Franz Holzer
 Erwin Pillhofer
 Friederike Dunst
 Hildegard Fischbacher
 Herbert Kernbichler

91 Jahre:

Anna Truppe
 Maria Naversnik

92 Jahre:

Maria Hofbauer
 Olga Posch
 Franz Repolusk
 Regina Köber

Goldene Hochzeit:



Franka und Wolf-Dietrich
 Christine und Johann
 Christine und August
 Gertrude und Karl
 Anna und Johann

Bresoski
Riegler
Wiedenegger
Schiebeck
Fellnhofer

85 Jahre:

Josef Lehrhofer
 Johann Pospisil
 Josef Rieß
 Theresia Kerschenbauer
 Johann Bretter
 Theresia Scheickl
 Cäcilia Wied
 Otto Schrittwieser
 Herlinde Hackingner

Diamantene Hochzeit:



Herma und Peter
 Maria und Rudolf
 Christiane und Helmut

Schneeberger
Stenitzer
Rausch

Veranstaltungen/Termine



INFORMATION zu den Veranstaltungsterminen

Die Veranstaltungstermine werden aufgrund der COVID-19-Situation gesondert bekanntgegeben!





Apothekendienste

4. Quartal 2021 - Apothekendienste

	APOTHEKEN NOTDIENSTE 2021							ANDREAS-APOTHEKE LANGENWANG							BERGAPOTHEKE MÜRZZUSCHLAG							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF MÜRZZUSCHLAG								
	JAKOBUS-APOTHEKE KRIEGLACH							BERNHARDAPOTHEKE ST. MAREIN / MÜRZTAL							APOTHEKE ZUM HL. JOSEF KINDBERG							APOTHEKE ZUR HL. BARBARA ST. BARBARA / MÜRZTAL								
	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO	MO	DI	MI	DO	FR	SA	SO		
	OKTOBER	25	26	27	28	29	30	31	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	
NOVEMBER	22	23	24	25	26	27	28	29	30	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
DEZEMBER	20	21	22	23	24	25	26	-	-	-	-	-	-	-	-	27	28	29	30	31	13	14	15	16	17	18	19			

– Dienstwechsel jeweils montags um 8 Uhr –

Ärztewochenend- und Feiertagsdienst



SO FUNKTIONIERT'S

- Sie haben plötzlich ein **gesundheitliches Problem**, das Sie beunruhigt.
- **Rufen Sie die Nummer 1450** ohne Vorwahl über das Handy oder Festnetz.
- Eine **besonders medizinisch geschulte diplomierte Krankenpflegerin** berät Sie **gleich am Telefon** und gibt Ihnen eine passende Empfehlung.
- Keine Sorge: **Ihre telefonische Gesundheitsberatung ist mit allen Notrufnummern verbunden** und schickt Ihnen im Akutfall auch die Rettung.
- **Der Service ist kostenlos** – Sie bezahlen nur die üblichen Telefonkosten gemäß Ihrem Tarif.



WELCHER ARZT HAT FÜR MICH GEÖFFNET?

www.ordinationen.st ist das steirische Portal zur Information der derzeit geöffneten Arzt-Ordinationen in Ihrer Nähe. Unter Ärztesuche finden Sie sämtliche Öffnungszeiten, die Adresse und weiterführende Informationen zu Ihrem gesuchten Arzt.

www.ordinationen.st